

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **49 (1931)**

Heft 129

PDF erstellt am: **06.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Bern
Montag, 8. Juni
1931

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Lundi, 8 juin
1931

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLIX. Jahrgang — XLIX^{me} année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage

Supplément mensuel

Supplemento mensile

Wirtschaftliche und sozialstatistische Mitteilungen

LA VIE ÉCONOMIQUE

Rapporti economici

N° 129

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnement: Schweiz: jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, viertel-
jährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland:
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis
einzelner Nummern 25 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — In-
sertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre,
fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — Etranger: Frais de port
en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du
numéro 25 cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion:
50 cts. la ligne de colonne (Etranger: 65 cts.)

N° 129

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. / Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Marche di fabbrica e di commercio. / Baumwolldruckwaren-Genossenschaft Zürich.

Mitteilungen — Communiqués — Comunicazioni

Warnung. — Mise en garde. / Chile: Neue Zollerhöhungen. / Finnland: Zollerhöhungen. / Spanien: Ausfuhrverbote für Lebensmittel. / Gesundheitsfragen und Konsulate. — Légations et consulats. / Schweizerischer Geldmarkt. / Internationaler Postgiroverkehr. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Der allfällige Inhaber der vermissten Inhaber-Obligation Nr. 111814 der Zürcher Kantonalbank in Zürich für Fr. 500, datiert 10. April 1930, verzinslich zu 4½ %, mit Halbjahreszinsscheinen ab 20. Juli 1931 bis 20. Juli 1936, wird aufgefordert, diesen Titel binnen 3 Jahren von heute an auf der Kanzlei des Gerichtes vorzulegen. Nach nutzlosem Ablauf der Frist würde der Titel samt den Zinsscheinen als kraftlos erklärt werden. (W 257*)

Zürich, den 8. Juni 1931.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Par jugement du 2 juin 1931, le Tribunal a prononcé l'annulation de l'obligation 5½ % du Canton de Genève, 1925, au porteur, au montant de fr. 500.—, portant le n° 2790, avec ses coupons. C. 15 (W 256)

Tribunal de première instance de Genève,
Le greffier: R. Michoud

Le président du Tribunal civil du district de Vevey, à vous: le détenteur inconnu de l'obligation, au porteur, de la Banque de Montreux, de fr. 1000, 5 %, n° 4889, à trois ans de terme dès le 15 avril 1928, sans coupons attachés, propriété de Mme. Léa Clément, à Chessel.

Sommaison vous est faite de produire ce titre au greffe du Tribunal du district de Vevey, dans le délai de 3 ans dès la première publication du présent avis, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (W 202*)

Vevey, le 5 mai 1931.

Le président du Tribunal du district de Vevey:
H. Paschoud.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Immobilien-genossenschaft. — 1931. 7. Mai. Unter der Firma **Genossenschaft Gowalt** hat sich, mit Sitz in Zürich, am 12. Januar 1931 eine Genossenschaft gebildet, welche den Kauf, die Ueberbauung, Verwaltung, Vermietung und Verwertung von Liegenschaften zum Zwecke hat. Die Genossenschaft kann alle Geschäfte tätigen, die mit vorgenanntem Zweck direkt oder indirekt im Zusammenhang stehen. Das Genossenschaftskapital besteht aus dem Totalbetrage der jeweils ausgegebenen, auf den Namen lautenden Anteilscheine zu Fr. 500. Als Mitglied der Genossenschaft kann auf schriftliche Anmeldung hin durch Beschluss des Vorstandes jede handlungsfähige physische und jede juristische Person aufgenommen werden. Jeder Genossenschafter hat bei seiner Aufnahme mindestens einen auf den Namen lautenden Anteilschein zu Fr. 500 zu zeichnen und bar einzuzahlen. Die Zahl der Anteilscheine, die der einzelne Genossenschafter besitzen darf, ist unbeschränkt. Die Uebertragung von Anteilscheinen an Nichtgenossenschafter unterliegt der Genehmigung des Vorstandes. Mit der Veräusserung aller Anteilscheine erlischt die Mitgliedschaft des Betreffenden und damit jeder Anspruch an das Genossenschaftsvermögen. Im übrigen kann der Austritt auf mindestens vierwöchentliche Kündigung hin je auf Ende eines Geschäftsjahres erfolgen. Dem Ausscheidenden wird der Wert seiner Anteilscheine nach Massgabe der Bilanz des Austrittsjahres, höchstens jedoch der Nominalwert zurückvergütet. Die Rückzahlung dieses Betreffnisses kann unter Vergütung des betreffenden Zinses je nach Finanzlage der Genossenschaft vom Vorstand bis auf fünf Jahre hinausgeschoben werden. Im Todesfall können die Erben bzw. deren Vertreter in die Rechte und Pflichten des verstorbenen Genossenschafters eintreten. Das Geschäftsjahr umfasst die Zeit vom 1. Februar bis 31. Januar. Für die Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen des Artikels 656 O. R. massgebend. Die Anteilscheine werden nach Beschluss der

Generalversammlung, höchstens jedoch zu 6 % p. a. verzinst. Das Liquidationsergebnis aus den getätigten Geschäften bildet nach Abzug aller Passivzinsen, Verwaltungsspesen und Abschreibung allfälliger Verluste den Reingewinn der Genossenschaft. Derselbe, wie auch ein allfälliger Verlust, wird pro rata auf die Anteilscheine verteilt. Die Höhe des Honorars für den Vorstand wird von der Generalversammlung bestimmt; sie beschliesst auch über die Verwendung allfälliger Betriebsüberschüsse. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftung der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der aus einem oder mehreren Mitgliedern bestehende Vorstand und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen, dessen Mitglieder führen Kollektivunterschrift unter sich je zu zweien. Besteht der Vorstand nur aus einer Person, so führt diese Einzelunterschrift. Einziger Vorstand mit Einzelunterschrift ist zurzeit Oscar Feller, Kaufmann, von und in Zürich. Geschäftslokal: Limmatquai 34, Zürich 1.

12. Mai. Immobilien-genossenschaft Theaterstrasse, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 279 vom 28. November 1930, Seite 2430). In ihrer Generalversammlung vom 16. April 1931 haben die Genossenschafter in Abänderung der Statuten beschlossen, dass der Vorstand aus 1—2 Mitgliedern bestehen soll. Die rechtsverbindliche Firmazeichnung erfolgt durch Kollektivunterschrift. Hermann Gräfflein, bisher einziger Vorstand, ist nun Präsident. Als weiteres Vorstandsmitglied und als Aktuar wurde gewählt Dr. Ernst Utzinger, Rechtsanwalt, von Wald, in Zollikon.

12. Mai. Immobilien-genossenschaft Stadelhof, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 279 vom 28. November 1930, Seite 2430). In ihrer Generalversammlung vom 16. April 1931 haben die Genossenschafter in Abänderung der Statuten beschlossen, dass der Vorstand aus 1—2 Mitgliedern bestehen soll. Die rechtsverbindliche Firmazeichnung erfolgt durch Kollektivunterschrift. Hermann Gräfflein, bisher einziger Vorstand, ist nun Präsident. Als weiteres Vorstandsmitglied wurde gewählt Dr. Ernst Utzinger, Rechtsanwalt, von Wald, in Zollikon.

Ausbildung für die Krankenpflege. — 29. Mai. **Bethanien-Verein** in der Schweiz, Verein, der die Heranbildung von Töchtern für die Krankenpflege bezweckt, mit Sitz in Zürich (S. H. A. B. Nr. 260 vom 5. November 1927, Seite 1951). In der Generalversammlung vom 18. März 1931 haben die Mitglieder die Streichung des Vereins im Handelsregister beschlossen. Der Verein besteht im Sinne von Art. 52 und 60 Z. G. B. auch ohne Eintragung mit Rechtspersönlichkeit weiter.

Erstellung von Sportplätzen. — 2. Juni. Unter der Firma **Genossenschaft Sagenfeld** hat sich, mit Sitz in Zürich, am 18./21. Mai 1931 eine Genossenschaft gebildet. Ihr Zweck ist die Erwerbung der Hofanlage Kat. Nr. 2387, in Guggach, behufs Erstellung und Anlage von Sportplätzen. Jede handlungsfähige physische und jede juristische Person kann auf schriftliche Anmeldung hin vom Vorstand als Mitglied der Genossenschaft aufgenommen werden. Jeder Genossenschafter hat bei seiner Aufnahme mindestens einen auf den Namen lautenden Anteilschein im Betrage von Fr. 10 zu zeichnen und bar einzuzahlen. Die Uebertragung von Anteilscheinen unterliegt der Zustimmung des Vorstandes. Mit der gültigen Uebertragung aller Anteilscheine erlischt die Mitgliedschaft des Betreffenden; im übrigen kann der Austritt jederzeit stattfinden, jedoch nur unter gleichzeitiger gültiger Uebertragung der betreffenden Anteilscheine. Im Todesfall kann einer der rechtmässigen Erben in die Rechte und Pflichten des verstorbenen Genossenschafters eintreten. Die Mitgliedschaft erlischt ferner infolge Ausschlusses und damit erlischt auch jeder Anspruch an das Genossenschaftsvermögen. Das Rechnungsjahr umfasst die Zeit vom 1. April bis 31. März. Für die Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen des Art. 656 O. R. massgebend. Von dem nach Abzug aller Passiven und Zinsen, der Besoldung des Vorstandes und allfälliger Angestellter, der übrigen Ausgaben für die Verwaltung und den ordentlichen Unterhalt der Liegenschaften, sowie nach Abschreibung allfälliger Verluste, soweit solche nicht aus dem Reservefonds gedeckt werden, verbleibender Ueberschuss der Aktiven über die Passiven wird eine Dividende bis auf 6 % p. a. auf die Anteilscheine ausgerichtet. Ein eventuell verbleibender Rest wird zu Amortisationen und Reservestellungen verwendet, sofern die Generalversammlung nicht anderweitig darüber verfügt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftung der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand von 1—5 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen. Die Vorstandsmitglieder führen Einzelunterschrift namens der Genossenschaft. Der Vorstand kann auch Drittpersonen mit der Firmazeichnung betrauen; er setzt diesfalls Art und Form der Zeichnung fest. Der Vorstand besteht zurzeit aus: Albert Baechtiger, kaufmännischer Angestellter, von Rüti (Zürich), Präsident; Walter Schurter, dipl. Maschinen-Ingenieur, von Zürich, Vizepräsident, und Max Plüss, Regie-Assistent, von Zoffingen, Aktuar, alle wohnhaft in Zürich. Geschäftslokal: Meinradstrass 7, Zürich 6.

3. Juni. Durch öffentliche Urkunde vom 27. Mai 1931 ist unter dem Namen **Pensionskasse der Angestellten der Firma Gebrüder Fretz Aktiengesellschaft**

schaft in Zürich, mit Sitz in Zürich, eine Stiftung errichtet worden. Dieselbe bezweckt, die in die Kasse aufgenommenen Mitglieder bzw. deren Hinterlassene gegen die wirtschaftlichen Folgen des Alters und des Todes zu schützen durch Gewährung von Alters- bzw. Hinterbliebenen-Pensionen. Organ der Stiftung ist der aus 5 Mitgliedern bestehende Stiftungsrat; derselbe vertritt die Stiftung nach aussen und bestimmt diejenigen seiner Mitglieder, welche zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift führen. Der Stiftungsrat hat Kollektivunterschrift erteilt an seine Mitglieder Hans Fretz-Wegmann, Direktor, von und in Zürich, Präsident, und Arthur Loosli, Prokurist, von Eriswil, in Zürich. Geschäftslokal: Mühlebachstrasse 54, Zürich 8.

Restaurant. — 3. Juni. Inhaber der Firma Severino Fontana, in Zürich 4, ist Severino Fontana, italienischer Staatsangehöriger, in Zürich 4. Restaurationsbetrieb. Bäckerstrasse 113, z. Bücklerhof.

3. Juni. **Sporthaus Uto A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 267 vom 14. November 1930, Seite 2326). Charles Kühne ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; dessen Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde als Mitglied des Verwaltungsrates neu gewählt Robert Meyer, Revisor, von Oberiggenthal (Aargau), in Zürich. Der Genannte führt Kollektivunterschrift mit je einer der übrigen zeichnungsberechtigten Personen der Gesellschaft.

3. Juni. «**Commercia-Holding A.-G.**», in Zürich (S. H. A. B. Nr. 145 vom 25. Juni 1929, Seite 1322). In ihrer Generalversammlung vom 4. Mai 1931 haben die Aktionäre die Auflösung der Gesellschaft beschlossen. Als Liquidator ist Rolf Merlitschek, Treuhänder, von und in Zürich, bestellt, welcher für die **Commercia-Holding** in Liq. allein die rechtsverbindliche Unterschrift führt. Die Unterschrift von Dr. Wilhelm Rosenblum ist erloschen. Als Geschäftslokal ist neu bezeichnet Mainaustrasse 32, Zürich 8.

3. Juni. **Allgemeiner Consumverein Wädenswil-Richterswil (A. C. V.)**, in Wädenswil (S. H. A. B. Nr. 194 vom 21. August 1930, Seite 1742). Dominik Meister ist aus dem Vorstand ausgeschieden. An dessen Stelle wurde in den Vorstand gewählt Jakob Burkhard, Gärtner, von Richterswil, in Bäch (Schwyz), als Beisitzer. Präsident, Vizepräsident, Aktuar und Verwalter zeichnen je zu zweien kollektiv.

3. Juni. **Anlage- und Finanz-Aktiengesellschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 233 vom 5. Oktober 1929, Seite 2004). In den Verwaltungsrat wurde gewählt Robert Naville, Industrieller, von Genf, in Cham. Der Genannte führt die Firmaunterschrift nicht.

Wirtschaft. — 3. Juni. Die Firma Meyer-Fickelsen, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 298 vom 20. Dezember 1930, Seite 2600), Baugeschäft, Betrieb der Wirtschaft zum Hardschlössli, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Schürzen, Damenkleider. — 3. Juni. Die Firma Stelinger, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 49 vom 28. Februar 1929, Seite 417), Fabrikation von Schürzen und Damenkleidern, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

4. Juni. **Schweizerischer Bankverein**, mit Gesellschaftssitz in Basel, Geschäftssitz in Zürich (S. H. A. B. Nr. 46 vom 26. Februar 1931, Seite 406) und Depositenkasse Bellevueplatz, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 3 vom 7. Januar 1931, Seite 22). Die Prokura des Franz Züblin ist erloschen.

4. Juni. Die **Baugesellschaft Ulmhof**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 130 vom 6. Juni 1928, Seite 1107), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Trichterhausstrasse 5, Zürich 8.

4. Juni. **Landw. Genossenschaft Obfelden**, in Obfelden (S. H. A. B. Nr. 120 vom 27. Mai 1929, Seite 1082). In der Generalversammlung vom 23. März 1930 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft neue Statuten festgelegt, wodurch die bisher publizierten Bestimmungen folgende Aenderungen erfahren: Die Firma wird abgeändert in **Landwirtschaftliche Konsumgenossenschaft Obfelden**. Zweck der Genossenschaft ist insbesondere die Verbesserung der wirtschaftlichen Lage und die Hebung und Förderung der beruflichen Bildung ihrer Mitglieder, sowie die Weckung und Kräftigung des genossenschaftlichen Geistes der Landwirtschaft treibenden Bevölkerung. Mitglied der Genossenschaft kann jeder handlungsfähige Einwohner von Obfelden und Umgebung werden, der im Besitze der bürgerlichen Ehren und Rechte ist. Der freiwillige Austritt kann nur auf Ende eines Geschäfts-(Kalender-)Jahres nach vorausgegangener sechsmonatlicher Kündigung erfolgen. Die Mitglieder sind verpflichtet, den Bedarf an den von der Genossenschaft vermittelten Waren tunlichst, den Brotbedarf mindestens zur Hälfte, bei dieser zu decken.

4. Juni. Firma **H. J. Brand, Apotheke**, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 177 vom 1. August 1929, Seite 1585), Apotheke und Droguerie. Die Prokuristin Maria Brand heisst infolge Verheiratung jetzt Maria Brunner geb. Brand, ist Bürgerin von Diessenhofen (Thurgau) und wohnt wie bisher in Zürich.

Landesprodukte. — 4. Juni. Die Firma **Trabinger & Weber**, in Winterthur 1 (S. H. A. B. Nr. 201 vom 29. August 1929, Seite 1765), Handel in Landesprodukten (Südfrüchte und Delikatessen), Gesellschafter: Ernst Trabinger-Huwylter und Leopold Weber, ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die Firma «**Ernst Trabinger**», in Winterthur 1, über.

Inhaber der Firma **Ernst Trabinger**, in Winterthur 1, ist Ernst Trabinger-Huwylter, von Uster, in Winterthur 1. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft «**Trabinger & Weber**», in Winterthur 1. Handel in Landesprodukten (Südfrüchte und Delikatessen). Neumarkt 4.

Arbeiter-Artikel, Konfektion. — 4. Juni. Die Firma **Emil Wolf**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 283 vom 26. November 1919, Seite 2070), Arbeiter-Artikel und Konfektion, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Manufakturwaren, Konfektion. — 4. Juni. Die Firma **Stg. Zilinski-Wolf**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 282 vom 1. Dezember 1917, Seite 1886), verzeigt als nunmehrige Geschäftsart: Manufakturwaren, Herren- und Knaben-Konfektion. Der Firmainhaber wohnt nun in Zürich 6.

Radio- und elektrische Apparate. — 4. Juni. Die Firma **Hans Kull**, in Zürich 7 (S. H. A. B. Nr. 212 vom 10. September 1928, Seite 1741), Radio- und elektrische Apparate en gros, hat ihr Domizil und Geschäftslokal verlegt nach Zürich 8, Falkenstrasse 14.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

1931. 3. Juni. Die **Baugesellschaft Monbijou A. G.**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 295 vom 17. Dezember 1929, Seite 2478), hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 28. Mai 1931 die Statuten teilweise revidiert. Die früher publizierten Tatsachen erleiden dadurch zwei Aenderungen: Je 4 Aktien von Fr. 250 wurden zusammengelegt in eine Aktie von nom. Fr. 1000. Das Gesellschaftskapital beträgt unverändert Fr. 50,000, nunmehr eingeteilt in 50 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 1000.

Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern, die namens der Gesellschaft die rechtsverbindliche Einzelunterschrift führen. Georg Birkenscser, Werner Bürgi und Albert Schneider sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriftsberechtigung ist erloschen. Als einziges Verwaltungsratsmitglied wurde gewählt Eduard Friedrich, von Remetschwil (Aargau), Kaufmann, in Freiburg.

3. Juni. **Leinenweberel Bern A. G. (Tlssage de Toile Berne S. A.)**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 99 vom 30. April 1929, Seite 886). Neu wurde in den Verwaltungsrat gewählt Robert Dietishcim, Kaufmann, von und in Bern. Er führt die rechtsverbindliche Einzelunterschrift.

Brennstoffe usw. — 4. Juni. In die Kommanditgesellschaft **Hänggl & Co.**, mit Sitz in Bern, Handel mit Brennstoffen aller Art en gros und en détail etc. (S. H. A. B. Nr. 297 vom 19. Dezember 1923, Seite 2374), tritt als weiterer unbeschränkt haftender Gesellschafter ein René Stehelin, von Basel, in Bern.

4. Juni. **Schweiz. Strohhandelsgesellschaft**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 19 vom 25. Januar 1926, Seite 133). Die Kollektivprokura des Fritz Nievergelt ist erloschen.

Kunsthonig usw. — 4. Juni. Die Aktiengesellschaft **Delecta A. G.**, mit Sitz in Bern, Fabrikation von Kunsthonig etc. (S. H. A. B. Nr. 107 vom 11. Mai 1931, Seite 1027), erteilt Einzelprokura an Paul Lenz, von Aeugst am Albis, in Bern.

Bandagen, Sanitätsartikel usw. — 4. Juni. Unter der Firma **Herka Aktiengesellschaft** hat sich, mit Sitz in Bern und auf unbestimmte Dauer, eine Aktiengesellschaft gegründet, welche zum Zwecke hat: Handel mit Bandagen-Damenreform- und Sanitätsartikeln aller Art. Die Gesellschaftsstatuten sind am 1. Juni 1931 festgestellt worden. Das Aktienkapital beträgt Fr. 10,000, eingeteilt in 20 Namenaktien zu Fr. 500. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern. Als einziger Verwaltungsrat wurde gewählt Seroul Chariton, Kaufmann, von und in Bern. Er führt Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Hallerstrasse 1.

Bureau Burgdorf

4. Juni. Die **Genossenschaft der Schweizerischen Schreinermeister & Möbelfabrikanten, Sektion Burgdorf & Umgebung**, mit Sitz in Burgdorf (S. H. A. B. Nr. 186 vom 5. August 1919), hat unterm 6. Februar 1927 ihre Statuten revidiert. Danach lautet die Firma nun **Verband Schweiz. Schreinermeister & Möbelfabrikanten Sektion Burgdorf & Umgebung** und die Genossenschaft wird in einen Verein im Sinne von Art. 60 ff. Z. G. B. umgewandelt. Es wurde die Löschung der Genossenschaft im Handelsregister beschlossen. Der Verein besteht ohne Eintrag. Aktiven und Passiven gehen an den Verein über. Die Genossenschaft wird nach sinngemässer Beobachtung der Art. 712 und 713 O. R. im Handelsregister gelöscht.

Bureau Interlaken

Käse, Butter, Spezereien. — 3. Juni. Die Einzelfirma **Fritz Rüegg-egger**, Käse-, Butter- und Spezereihandlung, in Interlaken (S. H. A. B. Nr. 163 vom 14. Juli 1928, Seite 1391), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Käse, Butter, Spezereien. — 3. Juni. Inhaber der Einzelfirma **Arnold Studer**, in Interlaken, ist Arnold Studer, von Niederried a. Brienzsee, in Interlaken. Käse-, Butter- und Spezereihandlung. Bernstrasse.

Bureau Nidau

4. Juni. Aus dem Vorstand der **Landwirtschaftlichen Genossenschaft Jens**, mit Sitz in Jens (S. H. A. B. Nr. 246 vom 19. Oktober 1928, Seite 2006), sind ausgeschieden der bisherige Präsident Alexander Weber Biedermann und der bisherige Beisitzer Fritz Hübscher. Die Unterschriftsberechtigung des Alexander Weber-Biedermann ist erloschen. An deren Stelle sind neu in den Vorstand gewählt worden: Gottfried Rohrbach, von Rüttigisberg, Landwirt, in Jens, und Fritz Weber, Landwirt, im Unterfeld, von und in Jens, beide als Beisitzer. Zum nunmehrigen Präsidenten ist gewählt worden der bisherige Beisitzer Ernst Gygax. Nach wie vor zeichnen der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Sekretär.

Bureau Saanen

Mercerie, Spezereien. — 4. Juni. Die Einzelfirma **Lulise Matti-Gehret**, mit Sitz in Saanen (S. H. A. B. Nr. 230 vom 2. Oktober 1930, Seite 2010), Mercerie- und Spezereihandlung, ist infolge Geschäftsaufgabe und Wegzug der Inhaberin erloschen.

Bureau Trachselwald

4. Juni. Die **Käsergenossenschaft Fichten-Schwarzenbach**, mit Sitz in Fichten, Gemeinde Huttwil (S. H. A. B. Nr. 254 vom 30. Oktober 1917, Seite 1718), hat in ihrer Hauptversammlung vom 14. März 1931 die Statuten revidiert und dabei folgende Aenderungen der publizierten Tatsachen getroffen: Der Austritt kann in allen Fällen nur auf Schluss eines Rechnungsjahres stattfinden und muss wenigstens 6 Monate vorher schriftlich dem Vorstand angekündigt werden. Das zur Erfüllung des Genossenschaftszweckes erforderliche Kapital wird beschafft durch Ausgabe von Stammanteilen, Bezug von Mitgliederbeiträgen, oder Aufnahme von Darlehen. Die Uebertragung von Stammanteilscheinen an die Genossenschaft selbst fällt dahin. Die aus der Genossenschaft ausgeschlossenen oder freiwillig austretenden Mitglieder verlieren jeden Anspruch an das Genossenschaftsvermögen; ihre Stammanteile fallen dahin und der bereits einbezahlte Betrag bleibt im Vermögen der Genossenschaft. Bei Verkauf oder Erbteilung gehören die Stammanteile zur Liegenschaft; diese Bestimmung ist in allfällige Kaufs-, Erbteilungs- und andere Verträge aufzunehmen. Bei der Teilung einer Liegenschaft sind die zugehörigen Stammanteile verhältnismässig auf die Teilhaber zu verteilen, wenn sie Mitglieder sind oder werden. Der Vorstand besteht aus dem Präsidenten, dem Kassier, der zugleich Stellvertreter des Präsidenten ist, dem Sekretär und 2 Beisitzern. Der Präsident und Sekretär führen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft. In den Hauptversammlungen vom 31. Januar 1921, 17. Januar 1924 und 15. Januar 1931 sind in den Vorstand gewählt worden: am Platz des Jakob Zurflüh als Präsident: Eduard Lüdi, von Heimiswil, Landwirt im Feldmoos; am Platz des Ernst Flückiger als Kassier: Fritz Leuenberger, von Huttwil, Landwirt in der Schlücht; am Platz des Jakob Leuenberger als Sekretär: Fritz Jost, von Wynigen, Landwirt, in Schwarzenbach, und am Platz des Fritz Scheidegger und Walter Fiechter als Beisitzer: Daniel Scheidegger, von Huttwil, Landwirt in der Dinkelhalde, und Walter Jordi, von Wyssachen, Landwirt, in Schwarzenbach; alle in der Gemeinde Huttwil. Die Unterschriften von Jb. Zurflüh, Ernst Flückiger und Jb. Leuenberger sind erloschen.

Solothurn — Soleure — Soletta
Bureau Lebern

1931. 6. Mai. Die Kommanditgesellschaft **Fr. Suter & Co., Schraubenfabrik**, in Hubersdorf (S. H. A. B. Nr. 153 vom 20. Juni 1921), ist erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen an die «Schraubenfabrik Fr. Suter & Co. Aktiengesellschaft», in Hubersdorf.

Unter der Firma **Schraubenfabrik Fr. Suter & Co., Aktiengesellschaft**, hat sich, mit Sitz und Gerichtsstand in Hubersdorf, eine Aktiengesellschaft gebildet, welche die Uebernahme und die Weiterführung der bisher unter der Firma «Fr. Suter & Co. Schraubenfabrik» betriebenen Schraubenfabrik zum Zwecke hat. Gegenstand des Unternehmens ist die Fabrikation von Metallschrauben und von Uhrenfournituren, Façondreherei und Vernicklerei. Die Statuten sind am 24. April 1931 festgesetzt worden; die Gesellschaft hat begonnen am 1. Januar 1931. Die Dauer derselben ist unbefristet. Das Aktienkapital beträgt Fr. 20,000, eingeteilt in 40 auf den Namen lautende Aktien von nominell Fr. 500, welche voll gezeichnet sind. Die Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kommanditgesellschaft «Fr. Suter & Co. Schraubenfabrik», in Hubersdorf, auf Grund der Bilanz vom 31. Dezember 1930 um die Summe von Fr. 19,500. Die Aktiven betragen Franken 76,346.60, die Passiven betragen Fr. 56,846.60. Für den Uebernahmepreis von Fr. 19,500 erhalten der bisherige unbeschränkt haftende Gesellschafter Franz Suter, sen., und der Kommanditär Franz Georg Suter, jun., zusammen 39 Stück voll liberierte Aktien von nominell Fr. 500; auch die restierende Aktie ist voll einbezahlt worden. Die von der Gesellschaft ausgehenden Bekanntmachungen erfolgen durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates ist Franz Suter-Schwarz, Fabrikant, von und in Hubersdorf. Derselbe führt einzig die rechtsverbindliche Unterschrift.

Schaffhausen — Schaffhouse — Seiaffusa

1931. 4. Juni. Unter der Firma «**Heimat**» **Bauspar A.-G. Schaffhausen** hat sich, mit Sitz in Schaffhausen und auf unbeschränkte Zeitdauer, am 28. April 1931 eine Aktiengesellschaft gegründet. Zweck derselben ist die zinsfreie Finanzierung von: 1. Bau oder Erwerb von Eigenheimen; 2. Erwerb von Grundstücken für den Betrieb von Landwirtschaft oder Gärtnerei, Gebäuden für sonstige gewerbliche Zwecke mit zugehöriger Wohnung, Bau oder Erwerb von Mehrfamilienhäusern; 3. Um- und Ausbau aller dieser Arten von Bauten; 4. Ablösung von Hypotheken und Grundschulden; 5. Gründung einer Existenz und Abfindung von Miterben. Das Aktienkapital beträgt Fr. 12,000 und ist eingeteilt in 24 Aktien zu Fr. 500, die auf den Namen lauten. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 3 Mitgliedern. Er ernannt die zeichnungsberechtigten Personen (Geschäftsführer und Prokuristen) und bestimmt die Art der Zeichnung. Dem Verwaltungsrat gehören an: als Präsident: Walter Meyer, Kaufmann, von Wohlenschwil, in Bärenswil; als weitere Mitglieder: Karl Meyer, Kaufmann, von Wohlenschwil, in Schaffhausen, und Fr. Hedwig Bohnenblust, Hotelangestellte, von Aarburg, in Schaffhausen. Die Mitglieder des Verwaltungsrates führen für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Kollektivunterschrift je zu zweien. Geschäftslokal: Mülhentalsträsschen 47.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1931. 22. Mai. Unter der Firma **Invaliden-Verband der Ostschweiz** besteht auf Grund der Statuten vom 29. März 1931, mit Sitz in St. Gallen und auf unbestimmte Dauer, eine Genossenschaft. Diese bezweckt: a) die Gründung, sowie den Zusammenschluss von örtlichen Invalidenvereinigungen in der Ostschweiz, umfassend die Kantone St. Gallen, Appenzell, Thurgau, Glarus und Graubünden, sowie die Bezirke Winterthur, Pfäffikon, Hinwil, Bülach und Andelfingen des Kantons Zürich; b) Förderung der geistigen und materiellen Interessen der Invaliden beiderlei Geschlechts; c) Vermittlung und Beschaffung von Arbeitsgelegenheiten für invalide Personen, unter Berücksichtigung der noch vorhandenen Fähigkeiten; d) wirtschaftliche Tätigkeit, durch Errichtung und Führung von Arbeitsstätten, die der Beschäftigung von Invaliden dienen und in welchen solche beruflich umgeschult werden können; e) Tätigkeit von Handelsgeschäften, die es ermöglichen, invaliden Personen durch gemeinsamen Einkauf die Verdienstmöglichkeiten zu erleichtern; f) Fühlungnahme mit bestehenden Fürsorgeinstitutionen in Bund, Kanton und Gemeinden; g) Vertretung der Interessen invalider Personen gegenüber Behörden und Privaten. Ein direkter Geschäftsgewinn ist nicht beabsichtigt. Die Genossenschaft ist politisch und konfessionell neutral. Mitglied der Genossenschaft kann jede Invalidenvereinigung mit juristischer Persönlichkeit werden, welche sich beim Vorstand des Invaliden-Verbandes der Ostschweiz auf Grund eines Beschlusses ihres zuständigen Organs schriftlich anmeldet. Die Aufnahme erfolgt auf Beschluss des Vorstandes mit nachfolgender Bestätigung an die gesuchstellende Vereinigung. Die Mitgliedschaft erlischt durch Austritt und durch Ausschluss. Der Austritt kann nur auf Ende eines Kalenderjahres erfolgen nach vorausgegangener vierteljährlicher Kündigung. Der Ausschluss erfolgt im Falle schuldhafter grober Schädigung der Verbandsinteressen auf Antrag eines andern Mitgliedes oder des Vorstandes, durch Beschluss der Delegiertenversammlung. Der Ausgeschlossene hat das Recht des Rekurses an die nächste Delegiertenversammlung. Ausgetretene Mitglieder verlieren alle Ansprüche an das Genossenschaftsvermögen. Die Mitglieder haben 10 % der ihnen aus Mitgliederbeiträgen und Spenden zugeflossenen Gelder an die Verbandskasse abzuliefern. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: a) die Delegiertenversammlung; b) ein Verbandsvorstand von 7 Mitgliedern; c) der Geschäftsausschuss, und d) die Kontrollstelle. Der Verbandsvorstand vertritt die Genossenschaft vor Dritten und vor Gericht und überwacht die Durchführung der Verbandsgeschäfte und Aufgaben. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führt der Präsident kollektiv mit Aktuar oder Kassier. Zurzeit gehören dem Vorstand an: Emil Albert Gubler, Angestellter, von Müllheim (Thurgau), in St. Gallen C., Präsident; Ernst Traber-Tenger, Kaufmann, von Thundorf (Thurgau), in Frauenfeld, Aktuar; Otto Forster, Rentner, von Hugelshofen (Thurgau), in Winterthur, Kassier; Ernst Weymuth, Magaziner, von Zürich, in Winterthur; Johann Hohermuth, Reisender, von Riedt (Thurgau), in Kreuzlingen; August Zingg, Kassier, von Bürglen, in Davos; Paul Fischbacher, Angestellter, von St. Peterzell, in St. Gallen W. Geschäftslokal: St. Leonhardstrasse 70.

Obst, Gemüse. — 29. Mai. Inhaber der Firma **Angelo Casagranda**, in Rorschach, ist Angelo Casagranda, von Italien, in Rorschach, Obst, Gemüse; Mariabergstrasse 11.

Zigarren, Weine usw. — 29. Mai. **Oertly-Blust**, Zigarren, Tabakartikel, Weine usw. und Vertretungen, in Kronbühl-Wittenbach (S. H. A. B. Nr. 136 vom 13. Juni 1924, Seite 999). Die Firma wird abgeändert in **Oertly-Schlenk**.

29. Mai. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Sparkasse Au**, mit Sitz in Au (S. H. A. B. Nr. 49 vom 28. Februar 1929, Seite 418), hat Kollektivprokura erteilt an Werner Fankhauser, von Trub (Bern), in Au.

29. Mai. **Rheintalische Gasgesellschaft (Compagnie d'Éclairage et de Chauffage par le Gaz du Rheintal)**, Aktiengesellschaft, mit Sitz in St. Margrethen (S. H. A. B. Nr. 140 vom 19. Juni 1923, Seite 1215). Die Prokura des Albert Heyd ist erloschen.

30. Mai. Inhaber der Firma **Jakob Schmid Möbelschreiner Degersheim**, in Degersheim, ist Jakob Schmid, von Oberhelfenschwil, in Degersheim. Möbelschreiner; Weierwies.

30. Mai. Inhaberin der Firma **Pauline Kübler, Papeterie**, in Gossau, ist Pauline Berta Kübler, von Gerlikon (Thurgau), in Gossau. Papeterie; Hauptstrasse.

30. Mai. Die vom Bundesamt für Sozialversicherung anerkannte **Krankenkasse Wildhaus**, Genossenschaft, mit Sitz in Wildhaus (S. H. A. B. Nr. 70 vom 25. März 1930, Seite 639), verzichtet gemäss Beschluss der Hauptversammlung der Genossenschaft vom 6. April 1931 mit Rücksicht auf Art. 29, Abs. 1, des Bundesgesetzes über die Kranken- und Unfallversicherung vom 13. Juni 1911 auf die Eintragung im Handelsregister. Sie ist daher im Handelsregister erloschen.

30. Mai. Gemäss Beschluss der Hauptversammlung vom 12. April 1931 verzichtet die Kleinviehzuchtgenossenschaft **Ziegenzuchtgenossenschaft Schänis & Umgebung**, mit Sitz in Schänis (S. H. A. B. Nr. 164 vom 11. Juli 1914, Seite 1219), auf die Eintragung im Handelsregister und auf das damit verbundene Recht der Persönlichkeit; sie besteht als einfache Gesellschaft weiter. Nachdem in sinngemässer Weise die Vorschriften der Art. 712 und 713 O. R. beobachtet worden sind, wird die Genossenschaft als liquidiert im Handelsregister gelöscht.

Käseexport. — 30. Mai. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **H. Jenny & Co., Käseexport**, in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 184 vom 9. August 1930, Seite 1673), ist infolge Konkurses erloschen.

30. Mai. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Strickwaren Manufacture Aktiengesellschaft (Manufactures de Bonneterie Société anonyme)**, mit Sitz in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 284 vom 3. Dezember 1928, Seite 2291), ist infolge Konkurses erloschen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1931. 15. Mai. Unter der Firma **Holdinggesellschaft für Automobilwerte A. G.** hat sich, mit Sitz in Davos, am 2. Mai 1931 eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck der Gesellschaft ist die Beteiligung an Unternehmungen der Automobilfabrikation und deren Kontrolle, sowie die Vornahme aller damit zusammenhängenden Geschäfte. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 850,000 und ist eingeteilt in 850 Namenaktien zu Fr. 1000. Gemäss Vereinbarung vom 2. Mai 1931 übernimmt die Gesellschaft von Joos Heintz, Tobelhof, in Davos-Platz, sämtliche ihm zustehenden Rechte und Pflichten aus seinen Verträgen mit: 1. den Verwaltern im Konkurse über das Vermögen der Röhr-Auto Aktiengesellschaft Ober-Ramstadt, Hessen, vom 23. April 1931; 2. der Nassaubau Landesbank, Wiesbaden, vom 30. April 1931; 3. der Mag Mühlenbau-Aktiengesellschaft, Basel, vom 1. Mai 1931; 4. dem Zwangsverwalter über das Grundvermögen der Röhr-Auto Aktiengesellschaft, Ober-Ramstadt, Hessen, Dr. Stroh, vom 23. April 1931. Der Uebernahmepreis für diese Rechte beträgt Fr. 223,000 und wird bezahlt durch Uebergabe von 223 Stück voll einbezahlter Aktien zu Fr. 1000 an den Verkäufer Joos Heintz. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens drei Mitgliedern und er bestimmt, wer für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift führt. Zurzeit besteht der Verwaltungsrat aus folgenden Mitgliedern: Dr. Hans Zoller, Rechtsanwalt, von Basel, in Zürich, Präsident; Dr. med. Jean Louis Burckhardt, Arzt, von Basel, in Davos-Platz, Vizepräsident; Joseph Heintz, Kaufmann, von Strassburg (Frankreich), in Davos-Platz; Leo Betzen, Kaufmann, von Trier, in Davos-Platz, und Siegmund Weil-Heinsheimer, Privatier, von und in Zürich. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führen der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit einem weiteren Mitglied des Verwaltungsrates. Domizil: Haus Dr. J. L. Burckhardt, in Davos-Platz.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

1931. 3. Juni. **Käserelgenossenschaft Oppikon**, in Oppikon (S. H. A. B. Nr. 5 vom 9. Januar 1925, Seite 40). Robert Oetli ist aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgetreten. Neu wurde als Mitglied in den Vorstand gewählt Alfons Zwicker, Landwirt, von Waldkirch (St. Gallen), in Oberoppikon. Er führt die Unterschrift nicht.

Landwirtschaft, Heuhandel. — 3. Juni. Inhaber der Firma **Julius Schmidhauser**, in Hohentannen, ist Julius Schmidhauser, von und in Hohentannen. Landwirtschaft und Heuhandel.

Sägerei, Hobelwerk usw. — 3. Juni. Die Firma «Aktiengesellschaft Heinrich Schmid», in Horn (S. H. A. B. Nr. 177 vom 1. August 1930, Seite 1621), hat in der ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 11. April 1931 die Liquidation beschlossen. Diese wird durch eine Liquidationskommission durchgeführt, bestehend aus Burkhard Zöllig, Baumeister, von Berg (St. Gallen), in Arbon, als Vorsitzender, und Dr. Max Labhart, Fürsprech, von Steckborn, in Romanshorn, und Rudolf Kübler, Verwalter der Schweizerischen Genossenschaftsbank Rorschach, von Zürich, in Rorschach, als Mitglieder. Der Vorsitzende Burkhard Zöllig führt für die **Aktiengesellschaft Heinrich Schmid** in Liq. allein die rechtsverbindliche Unterschrift. Die Unterschriften von Heinrich Schmid, sen., Ernst Kurz-Dannegger, Heinrich Schmid, jun., Carl Theodor von Bertrab und Arthur Wettach sind erloschen.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Echallens

Machines agricoles. — 1931. 3. juin. Louis et Edouard, fils d'Henri Henriod, de Sullens, demeurant à Echallens, ont constitué à Echallens, sous la raison sociale **Henriod frères**, une société en nom collectif, commencée le 8 mai 1931, Construction de machines agricoles.

Bureau de Lausanne

2 juin. Suivant procès-verbal instrumenté par le notaire René Kreis, à Lausanne, le 30 mai 1931, et sous la raison sociale Société Immobilière Le Tilleul A., il a été constitué une société anonyme ayant pour buts: a) l'achat de l'hoirie Vagnières, d'une parcelle de terrain à bâtir de 260 m² environ, à détacher des immeubles qu'elle possède à Prilly, lieu dit «A Prilly», pour le prix approximatif de 5000 francs; b) l'exploitation et, cas échéant, la vente de cet immeuble, et toutes opérations financières en rapport avec les buts sociaux. Le siège de la société est à Prilly. Sa durée est illimitée. Le capital social est de fr. 5000, divisé en 10 actions nominatives de 500 francs chacune. Les publications imposées par la loi ou les statuts, seront valablement faites par insertions dans la Feuille d'Avis de Lausanne. Le conseil d'administration est composé de 1 à 3 membres. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature de l'administrateur ou par les signatures conjointes de deux des administrateurs, si le conseil se compose de plusieurs membres. Le premier conseil est composé d'un seul membre, soit: Charles Brugger, de Bâle, architecte, à Lausanne. Bureau de la société: à Prilly, Café du Tilleul.

Tissus, confections, etc. — 2 juin. La raison Denis Farina, à Lausanne, tissus, confections, lingerie, bonneterie (F. o. s. du c. du 2 septembre 1926), est radiée ensuite de décès du titulaire. L'actif et le passif sont repris par la société «Chassot et Farina», à Lausanne.

Véronique née Farina, femme de Joseph-Marius Chassot, de Orsonnens et Villargiroud (Fribourg), et Cathérine-Thérèse-Hélène Farina, d'Italie, les deux à Lausanne, ont constitué sous la raison sociale Chassot et Farina, une société en nom collectif ayant son siège à Lausanne et qui a commencé le 1^{er} juin 1931. Elle a repris l'actif et le passif de la maison «Denis Farina» radiée. Tissus, confections, lingerie et bonneterie. Avenue Georgette 8, à l'enseigne «Aux Tissus de Georgette».

2 juin. Dans leur assemblée générale du 13 avril 1931, les actionnaires de la société anonyme L'Immobilière de Chailly-Plaisante S. A., dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. du 1^{er} juin 1927), ont modifié les statuts de cette société. La modification intéressant les tiers est la suivante: Le capital social de fr. 84,000, divisé en 168 actions de fr. 500, est réduit à fr. 75,600, par la réduction du nominal de chaque action de fr. 500 à fr. 450. Le capital social est ainsi de fr. 75,600, divisé en 168 actions de fr. 450 chacune, nominatives.

2 juin. Suivant procès-verbal instrumenté par le notaire René Kreis, à Lausanne, le 30 mai 1931, et sous la raison sociale Société Immobilière Le Tilleul B., il a été constitué une société anonyme ayant pour buts: a) l'achat de l'hoirie Vagnières, de partie des immeubles bâtis et non bâtis d'environ 500 m², qu'elle possède à Prilly, lieu dit «A Prilly», soit «Café des Tilleuls» et jardin attenant, pour le prix approximatif de fr. 49,000; b) l'exploitation et, cas échéant, la vente de cet immeuble, et toutes opérations financières en rapport avec les buts sociaux. Le siège de la société est à Prilly. Sa durée est illimitée. Le capital social est de fr. 5000, divisé en dix actions nominatives de fr. 500 chacune. Les publications de la société, imposées par la loi ou les statuts, seront valablement faites par insertions dans la Feuille d'Avis de Lausanne. Le conseil d'administration est composé de 1 à 3 membres. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature de l'administrateur ou par les signatures conjointes de deux des administrateurs, si le conseil se compose de plusieurs membres. Le premier conseil d'administration est composé d'un seul membre, soit: Charles Brugger, de Bâle, architecte, à Lausanne. Bureau de la société: à Prilly, Café des Tilleuls.

3 juin. La société anonyme Menuiserie lausannoise, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 23 juin 1930), a, dans son assemblée générale du 22 avril 1931, pris acte de la démission de l'administrateur Frédéric Bugnion, dont la signature est radiée, et a nommé en son remplacement, comme administrateur: Ernest Strohm, de Lausanne, y domicilié, employé de banque. Le conseil d'administration est composé de Jules Merle, président; Alexis Mayor, Daniel Bernasconi, Albert Robichon, ces 4 déjà inscrits, et Ernest Strohm. La société est engagée par la signature collective de deux administrateurs.

Importation de thés, etc. — 3 juin. Gottfried Kaiser, de Mogelsberg (St-Gall), et sa femme Hedwig Kaiser née Beerli, également de Mogelsberg (St-Gall), les deux domiciliés à Lausanne, mariés sous le régime de la séparation de biens, ont constitué sous la raison sociale G. Kaiser et Cie., une société en commandite dans laquelle Gottfried Kaiser est associé indéfiniment responsable, et Hedwig Kaiser, née Beerli, commanditaire pour la somme de fr. 1000. La société a son siège à Lausanne et a commencé le 1^{er} mai 1931. Importation de thés et épices. Locaux: Roche Rose, Montoie. Bureaux: Castel Rose, Montoie.

Bureau de Nyon

Ameublements. — 2 juin. La raison Graber Robert, ameublements, à Nyon (F. o. s. du c. du 24 février 1909, page 312), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Ameublements. — 2 juin. Robert et Paul Graber, de Langenbruck (Bâle-Campagne), domiciliés à Nyon, ont constitué sous la raison sociale Graber & Fils, une société en nom collectif dont le siège est à Nyon et qui a commencé le 1^{er} juin 1931. Ameublements. Rue de la Gare n° 31.

Bureau de Vevey

3 juin. Sous la raison sociale Laiterie des Planches, Jacob Kunz, Société Anonyme, il est créé une société anonyme qui a son siège à Montreux, les Planches, et pour but: a) l'achat, pour le prix de fr. 10,000, payable comptant, de la laiterie de «Jacob Kunz», aux Planches-Montreux, et l'exploitation de celle-ci, achat fait sur la base d'un inventaire daté du 1^{er} mai 1931, annexé à l'acte de constitution de la société; b) la conclusion de toute opération financière, immobilière, industrielle ou commerciale. Les statuts de la société portent la date du 28 mai 1931. La durée de la société est illimitée. Le capital social est de fr. 10,000, divisé en 20 actions nominatives de fr. 500 chacune, entièrement libérées. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 3 membres. Elle est engagée, vis-à-vis des tiers, par la signature d'un administrateur. L'assemblée générale des actionnaires du 28 mai 1931 a nommé seul administrateur, Louis Lorio, originaire de Travers (Neuchâtel), maître-laitier, domicilié aux Planches-Montreux. Rue du Pont n° 8, Les Planches.

Garage. — 3 juin. Le chef de la raison Otto Eberspächer, à Caux, les Planches, est Otto, fils de Frédéric Eberspächer, originaire de Bonfol (Berne), domicilié à Caux. Exploitation d'un garage. Palais Hôtel, Caux.

Lait, crème, beurre, etc. — 3 juin. La raison Jacob Kunz, à Montreux, les Planches, lait, crème, beurre et fromages (F. o. s. du c. du 7 août 1920, n° 203, page 1523), est radiée ensuite de remise de commerce.

Vins, liqueurs. — 3 juin. Le chef de la raison Emile Meuwly, à Vevey, est Emile-César, fils de Alphonse-Emile Meuwly, originaire de St-Antoine (Fribourg), domicilié à Vevey. Vins et liqueurs. Rue des Deux Marchés n° 26.

Pneus, etc. — 3 juin. La société en nom collectif Bettec et Saizmann, à Vevey, commerce de pneus et d'accessoires pour roues d'autos, à l'enseigne «Vulcana» (F. o. s. du c. du 28 mai 1929, n° 121, page 1100), est dissoute. La liquidation étant terminée, cette raison est en conséquence radiée.

Genève — Genève — Ginevra

Sables et graviers, etc. — 1931. 3 juin. La maison Jean Pellarin, commerce de sables et graviers, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 16 décembre 1920, page 2375), a ajouté à son genre d'affaires, l'entreprise de terrassements et démolitions.

Café-dancing. — 3 juin. La maison François Falcicola, exploitation d'un café-brasserie, inscrite aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 18 avril 1929, page 792), ayant remis son établissement, a transféré son siège commercial à Genève, 13, rue de la Madeleine, où elle exploite actuellement un café-dancing. Le domicile particulier du titulaire est également à Genève.

3 juin. Société Immobilière «Les Narcisses», société anonyme ayant son siège à Veyrier (F. o. s. du c. du 17 juin 1925, page 1055). Emile Bally, représentant, de Genève, à Plainpalais, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale, en remplacement de Ferdinand Jeanneret, démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

3 juin. Société Immobilière Les Capucines, société anonyme ayant son siège à Chêne-Bougeries (F. o. s. du c. du 20 septembre 1927, page 1677). Jean Mouchet, fondé de pouvoirs, de Genève, à Plainpalais, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale, en remplacement de Marc Rousselet, démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

3 juin. Aux termes de procès-verbal dressé par M^e Henri Bols, notaire, à Genève, substituant son confrère M^e Eugène Moriaud, également notaire, à Genève, momentanément absent, le 20 janvier 1930, l'assemblée générale extraordinaire des actionnaires de la société anonyme dite «Réalizations Electriques Modernes S. A. (R. E. M. S. A.)», établie au Petit-Saconnex (F. o. s. du c. du 26 février 1929, page 404), réunie ledit jour, a décidé la dissolution de la société. Elle ne subsiste plus que pour sa liquidation qui sera opérée sous le titre de Réalisations Electriques Modernes S. A. (R. E. M. S. A.), en liquidation, par Michel Bounhoff et Abel Henry, tous deux directeurs (inscrits), lesquels ont été désignés comme liquidateurs de la société, avec pouvoir de l'engager dorénavant par leurs signatures collectives. En conséquence, le droit à la signature de Madame Olga Bounhoff née Grégorieff, unique administrateur, est éteint. Siège de la liquidation: Rue d'Italie 14 (étude de M^e C. Binzegger, avocat).

3 juin. La raison Société pour la Vente des Machines à Laver «Maytag» S. A., société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 11 mai 1931, page 1029), est radiée d'office ensuite de faillite.

Bazar. — 3 juin. La raison Janotti, exploitation d'un bazar, à l'enseigne «Bazar de la Nouvelle Poste», à Genève (F. o. s. du c. du 18 novembre 1930, page 2353), est radiée d'office ensuite de faillite de la titulaire.

3 juin. Aux termes d'actes reçus par M^e Marcel Rehffous, notaire, à Genève, le 27 mai 1931, il a été constitué sous la raison sociale de Société Immobilière Rive d'Arve D, une société anonyme ayant pour objet l'acquisition, la construction et la vente d'immeubles dans le canton de Genève et notamment l'acquisition pour le prix de fr. 40,000 de la parcelle 7527 C. de Plainpalais, sise au bord de l'Arve. Le siège de la société est à Plainpalais. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à fr. 20,000, divisé en 40 actions de fr. 500 chacune, nominatives. Les publications de la société auront lieu par la voie de la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un seul administrateur ou par un conseil d'administration de 2 à 3 membres. Lorsque la société a un seul administrateur, elle est valablement représentée vis-à-vis des tiers par la signature de cet administrateur. Lorsque la société a plus d'un administrateur, le conseil d'administration détermine la forme de la signature et désigne les personnes autorisées à signer valablement pour la société. Pour la première période, l'administration est confiée à un seul administrateur, qui est Edmond Hess, constructeur en fer et ferronnerie d'art, de Genève, à Plainpalais. Locaux: Rue de Carouge n° 10.

3 juin. Aux termes d'acte reçus par M^e Marcel Rehffous, notaire, à Genève, le 27 mai 1931, il a été constitué sous la raison sociale de Société Immobilière Rive d'Arve E, une société anonyme ayant pour objet l'acquisition, la construction et la vente d'immeubles dans le canton de Genève et notamment l'acquisition pour le prix de fr. 40,000 de la parcelle 7527 B. de Plainpalais, sise au bord de l'Arve. Le siège de la société est à Plainpalais. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à fr. 20,000, divisé en 40 actions de fr. 500 chacune, nominatives. Les publications de la société auront lieu par la voie de la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un seul administrateur ou par un conseil d'administration de 2 à 3 membres. Lorsque la société a un seul administrateur, elle est valablement représentée vis-à-vis des tiers par la signature de cet administrateur. Lorsque la société a plus d'un administrateur, le conseil d'administration détermine la forme de la signature et désigne les personnes autorisées à signer valablement pour la société. Pour la première période, l'administration est confiée à un seul administrateur, qui est: Frédéric Meyer, entrepreneur, de Bannwil (Berne), à Plainpalais. Locaux: Rue Dancet 5.

3 juin. Aux termes d'actes reçus par M^e Marcel Rehffous, notaire, à Genève, le 1^{er} juin 1931, il a été constitué sous la raison sociale de Société Immobilière Rive d'Arve F, une société anonyme ayant pour objet l'acquisition, la construction et la vente d'immeubles dans le canton de Genève et notamment l'acquisition pour le prix de fr. 30,000 de la parcelle 7527 A. de Plainpalais, sise au bord de l'Arve. Le siège de la société est à Plainpalais. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à fr. 15,000, divisé en 30 actions de fr. 500 chacune, nominatives. Les publications de la société auront lieu par la voie de la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un seul administrateur ou par un conseil d'administration de 2 à 3 membres. Lorsque la société a un seul administrateur, elle est valablement représentée vis-à-vis des tiers par la signature de cet administrateur. Lorsque la société a plus d'un administrateur, le conseil d'administration détermine la forme de la signature et désigne les personnes autorisées à signer valablement pour la société. Pour la première période, l'administration est confiée à un seul administrateur, qui est: Jean Morin, ingénieur, de Genève, à Chougny (Vandoeuvres). Locaux: Quai de l'Ecole de Médecine.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

N° 74996. — Date de dépôt: 28 avril 1931, 8¼ h.

Bouvier Frères S. A., production, fabrication et commerce,
Neuchâtel (Suisse).

Vins mousseux et vins en général; articles de réclame.

*Bouvier Frères*
Neuchâtel
Suisse

(Renouvellement de la marque n° 29261. Le délai de protection résultant du renouvellement de l'enregistrement antérieur court depuis le 28 avril 1931.)

N° 74997. — Date de dépôt: 28 avril 1931, 8¼ h.

Bouvier Frères S. A., production, fabrication et commerce,
Neuchâtel (Suisse).

Vins mousseux et vins en général; articles de réclame.



(Renouvellement de la marque n° 29262. Le délai de protection résultant du renouvellement de l'enregistrement antérieur court depuis le 28 avril 1931.)

N° 74998. — Hinterlegungsdatum: 27. März 1931, 11 Uhr.

Colgate-Palmolive-Peet Company, Fabrikation und Handel,
919 North Michigan Avenue, Chicago (Illinois, Ver. St. v. Amerika).

Toilettenartikel und -Präparate.

MONAD

N° 74999. — Hinterlegungsdatum: 30. März 1931, 16 Uhr.

James Burrough, Limited, Fabrikation und Handel,
Cale Distillery, Hutton Road, Lambeth, London S.E. (Grossbritannien).

Wacholder-Branntwein.



N° 75000. — Hinterlegungsdatum: 30. April 1931, 20 Uhr.

Oskar Steffen's Erben, Fabrikation,
Wolhusen (Schweiz).

Ein- und mehrfarbig bedruckte Papierwaren.

Steffcolor

N° 75001. — Date de dépôt: 25 avril 1931, 13 h.

Dreyfus & Co., Fabrique d'horlogerie de Péry (Dreyfus & Co.,
Uhrenfabrik Péry), (Dreyfus & Co., Péry Watch Co.), fabrication,
rue du Contrôle 12, Bienne (Suisse).

Montres et parties de montres.

SNIP

N° 75002. — Hinterlegungsdatum: 21. Mai 1931, 19 Uhr.

H. Hess & Cie., Fabrikation,
Amriswil (Schweiz).

Kleidungsstücke.

MARKE
Gesetzl.  geschützt

N° 75003. — Hinterlegungsdatum: 1. März 1931, 12 Uhr.

Zeder, Alpenkräuter-Zentrale am St. Gotthard,
Fabrikation und Handel,
Faido (Tessin, Schweiz).Birkenpräparate, nämlich: Haarwasser, Pomade, Crème, Brillantine, Shampoo;
Toilettenartikel.**Birkenperlen**
Perles de Bouleau

N° 75004. — Hinterlegungsdatum: 1. März 1931, 12 Uhr.

Zeder, Alpenkräuter-Zentrale am St. Gotthard,
Fabrikation und Handel,
Faido (Tessin, Schweiz).Myrthenpräparate, nämlich: Zahncrème, Zahnpulver, Zahnpasta, Zahnseifen,
Mundwasser, Toilettenartikel.**Myrtha**

N° 75005. — Hinterlegungsdatum: 1. März 1931, 12 Uhr.

Zeder, Alpenkräuter-Zentrale am St. Gotthard,
Fabrikation und Handel,
Faido (Tessin, Schweiz).Fichtennadelpräparate, nämlich: Toilettenartikel, Badewasser, Badesalze,
Bademilch.**Pina**

N° 75006. — Hinterlegungsdatum: 1. März 1931, 12 Uhr.

Zeder, Alpenkräuter-Zentrale am St. Gotthard,
Fabrikation und Handel,
Faido (Tessin, Schweiz).

Birkenpräparate (Toilettenartikel).

Birka

N° 75007. — Hinterlegungsdatum: 1. März 1931, 12 Uhr.

Zeder, Alpenkräuter-Zentrale am St. Gotthard,
Fabrikation und Handel,
Faido (Tessin, Schweiz).

Toilettenartikel.

Birca

N° 75008. — Hinterlegungsdatum: 4. Mai 1931, 18¼ Uhr.

Frau Witwe Anna Maria Ausderau, Fabrikation und Handel,
Apollostrasse 9, Zürich (Schweiz).

Kosmetische Präparate.

CRÈME
RENAISSANCE(Erneuerung der Marke Nr. 30806. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der
bisherigen Eintragung läuft vom 4. Mai 1931 an.)

Nr. 75009. — Hinterlegungsdatum: 4. Mai 1931, 18¼ Uhr.

Dr. med. Paul Cattani, Fabrikation und Handel,
Tödistrasse 41, Zürich 2 (Schweiz).

Kosmetische Produkte aller Art, insbesondere Crèmes, Gesichtspackungen,
Zahnpasten, Kosmetische Bäder.

Ya-Pa

Nr. 75010. — Hinterlegungsdatum: 5. Mai 1931, 18¼ Uhr.

A. Jean Pfister & Cie. A. G., Fabrikation und Handel,
Wangen a. A. (Schweiz).

Bürstenwaren, Bürstenhölzer, Holzwaren, Seilerwaren, Rohmaterialien für
Bürstenwaren.



(Erneuerung der Marke Nr. 28643 mit erweiterter Warenangabe. Die Schutz-
frist aus der Erneuerung der bisherigen Eintragung läuft vom 6. Januar
1931 an.)

Nr. 75011. — Hinterlegungsdatum: 7. Mai 1931, 18½ Uhr.

Enso-Gutzeit Osakeyhtiö, Fabrikation und Handel,
Enso (Finnland).

Verdichtungs- und Verpackungsmaterialien, Wärmeerhaltungs- und Isolier-
materialien, Asbestfabrikate, Steine, künstliche Steine, Zement, Kalk, Kies,
Gips, Pech, Asphalt, Teer, Holzschutzstoffe, Rohrgewebe, Dachfilze,
transportable Häuser, Schornsteine, Baumaterialien.

ENSONIT

Nr. 75012. — Hinterlegungsdatum: 7. Mai 1931, 18 Uhr.

British Patent Products, Limited, Fabrikation und Handel,
150 Southampton Row, London W. C. 1 (Grossbritannien).

Festhaltende Farbe für Verputze und Anwürfe.

“CASTEX”

Nr. 75013. — Hinterlegungsdatum: 9. Mai 1931, 4 Uhr.

Tschupp & Cie. Aktiengesellschaft, Fabrikation und Handel,
Ballwil (Luzern, Schweiz).

Technische Öle und Fette.



Nr. 75014. — Hinterlegungsdatum: 8. Mai 1931, 4 Uhr.

Josef Heinrich Jung, Fabrikation und Handel,
Lagerstrasse 10, St. Gallen C (Schweiz).

Tierarzneimittel.

Ambeol

Nr. 75015. — Hinterlegungsdatum: 8. Mai 1931, 4 Uhr.

Josef Heinrich Jung, Fabrikation und Handel,
Lagerstrasse 10, St. Gallen C (Schweiz).

Tierarzneimittel.

Adyspnoel

Nr. 75016. — Hinterlegungsdatum: 8. Mai 1931, 4 Uhr.

Josef Heinrich Jung, Fabrikation und Handel,
Lagerstrasse 10, St. Gallen C (Schweiz).

Arzneimittel, einschliesslich pharmazeutischer, chemisch-pharmazeutischer
Präparate. Veterinär-medizinische Produkte.

Beissal

Nr. 75017. — Hinterlegungsdatum: 8. Mai 1931, 4 Uhr.

Josef Heinrich Jung, Fabrikation und Handel,
Lagerstrasse 10, St. Gallen C (Schweiz).

Arzneimittel, einschliesslich pharmazeutischer, chemisch-pharmazeutischer
Präparate. Veterinär-medizinische Produkte.

Ruminol

Nr. 75018. — Hinterlegungsdatum: 8. Mai 1931, 9½ Uhr.

Müller & Krempel, Fabrikation und Handel,
Limmatstrasse 107, Zürich 5 (Schweiz).

Flaschen, insbesondere Medizinflaschen und Spezialitäten-Flaschen.

Rovis

Nr. 75019. — Hinterlegungsdatum: 8. Mai 1931, 9½ Uhr.

Müller & Krempel, Fabrikation und Handel,
Limmatstrasse 107, Zürich 5 (Schweiz).

Flaschen, insbesondere Medizinflaschen und Spezialitäten-Flaschen.

Plavis

Nr. 75020. — Hinterlegungsdatum: 8. Mai 1931, 9½ Uhr.

Müller & Krempel, Fabrikation und Handel,
Limmatstrasse 107, Zürich 5 (Schweiz).

Flaschen, insbesondere Medizinflaschen und Spezialitäten-Flaschen.

Hexavis

N° 75021. — Date de dépôt: 10 mai 1931, 17 h.

Scott and Turner, Limited, fabrication.

St. Andrew's Buildings, 4, Gallowgate, Newcastle-on-Tyne (Grande-Bretagne).

Médicament pour usage humain pour maladies du foie.

ANDREWS LIVER SALT

N° 75022. — Date de dépôt: 10 mai 1931, 17 h.

Scott and Turner, Limited, fabrication.

St. Andrew's Buildings, 4, Gallowgate, Newcastle-on-Tyne et 49, Farringdon
Street, Londres, E. C. 4 (Grande-Bretagne).

Sel hépatique, médicament employé pour le traitement humain.



LIVER SALT ANDREWS		
	DIRECTIONS for USE ONE TEASPOONFUL in a TUMBLER OF WATER. AS A MEDICINE. ONE OR TWO TEASPOONFULS in a TUMBLER OF WATER. In COLD WEATHER and in the case of DELICATE PERSONS, the Salt is found most beneficial when used with WARM WATER. For children, half the above quantity, according to age. <small>SCOTT & TURNER LIMITED, MANUFACTURERS, NEWCASTLE-ON-TYNE & LONDON.</small>	READ THIS CAREFULLY THIS PREPARATION PURIFIES AND STRENGTHENS THE WHOLE SYSTEM AND IS ESPECIALLY BENEFICIAL IN ALL AFFECTIONS OF THE LIVER AND BILIOUS DISORDERS OF THE DIGESTION
	PURIFIES & STRENGTHENS THE WHOLE SYSTEM	

N° 75023. — Date de dépôt: 10 mai 1931, 17 h.

Scott and Turner, Limited, fabrication,
St. Andrew's Buildings, 4, Gallowgate, Newcastle-on-Tyne et 49, Farringdon
Street, Londres, E. C. 4 (Grande-Bretagne).

Sel hépatique, médicament employé pour le traitement humain.



Nr. 75024. — Hinterlegungsdatum: 12. Mai 1931, 15 Uhr.

Lanit A. G., Fabrikation und Handel,
Stapferstrasse 12, Zürich 6 (Schweiz).

Farbenentfernungsmittel und chemische Produkte industrieller Art.

FARBEX

Nr. 75025. — Hinterlegungsdatum: 12. Mai 1931, 15 Uhr.

Lanit A. G., Fabrikation und Handel,
Stapferstrasse 12, Zürich 6 (Schweiz).

Wasserlösliche Entfettungsmittel und chemische Produkte industrieller Art.

FIROX

Nr. 75026. — Hinterlegungsdatum: 12. Mai 1931, 15 Uhr.

Lanit A. G., Fabrikation und Handel,
Stapferstrasse 12, Zürich 6 (Schweiz).

Reinigungsmittel und chemische Produkte industrieller Art.

MEXO

Nr. 75027. — Hinterlegungsdatum: 12. Mai 1931, 15 Uhr.

Lanit A. G., Fabrikation und Handel,
Stapferstrasse 12, Zürich 6 (Schweiz).

Chemische Produkte industrieller Art.

LT

Nr. 75028. — Hinterlegungsdatum: 12. Mai 1931, 19 Uhr.

Lanz & Suess, Fabrikation,
Phantasiestrasse 32a, Biel (Schweiz).

Alkoholfreie Getränke.

Splendid

MUSSIERNDES FEIN ALKOHOLFREIES GETRÄNK

Rectification d'une faute d'impression
Berichtigung eines Fehlers der Druckerei

No. 74925. (F. o. s. du c. n° 121 de 1931.) — Le déposant de cette marque est Pierre VIQUERAT.

Einschränkung der Warenangabe — Limitation de l'indication des produits

Nr. 74241. (S. H. A. B. Nr. 49 von 1931.) Oligodyn A.-G., Glarus. — Die Warenangabe dieser Marke ist in dem Sinn eingeschränkt worden, dass die Wörter „Arzneimittel“, „medizinische und“, „pharmazeutische Drogen und Präparate“ gestrichen werden. — Dem Amte mitgeteilt und eingetragen am 8. Mai 1931.

Limitation de l'indication des produits — Einschränkung der Warenangabe

No. 73304. (F. o. s. c. n° 231 de 1930.) Condor, Manufacture suisse de cycles et motocycles, Courfaivre (Suisse). L'indication des produits de cette marque est limitée en ce sens que les mots: « machines et appareils divers (à l'exception des métiers à tisser) » (13^e ligne) sont remplacés par les mots: „machines diverses (à l'exception des métiers à tisser) notamment automobiles, motocycles, vélocipèdes et véhicules similaires, accessoires et parties détachées d'automobiles, de motocycles et de vélocipèdes, véhicules sur Peau et dans l'air, appareils de sauvetage, extincteurs d'incendie“. — Communiqué au bureau et enregistré le 29 mai 1931.

Sitzverlegung — Changement de siège

Nrn. 67323, 67601, 69681 bis 69683, 74240, 74241. Oligodyn A.-G., Zug. — Laut Handelsregisterauszug vom 8. Mai 1931 hat die Inhaberin dieser Marken ihren Sitz von Zug nach Glarus verlegt. — Dem Amte mitgeteilt und eingetragen am 28. Mai 1931.

Domizilwechsel — Changement de domicile

Nr. 65036. (S. H. A. B. Nr. 197 von 1927.) Franz Dittli, Basel. — Laut Mitteilung vom 18. Mai 1931 hat der Inhaber dieser Marke sein Domizil von Basel nach Altdorf verlegt. — Eingetragen am 25. Mai 1931.

Uebertragungen

Nrn. 43969, 44617, 46010, 46011. Compagnie Astra, Glockenthal b. Thun. — Uebertragung an « Astra », Fett- & Oelwerke Aktiengesellschaft, Glockenthal bei Steffisburg (Schweiz). — Eingetragen am 2. Mai 1931.

Löschungen — Radiations

Nr. 70034. (S. H. A. B. Nr. 136 von 1929.) Oiser Szymanski, Montre Homis, Biel. — Am 27. Mai 1931 auf Ansuchen des Hinterlegers gelöscht.

Nr. 74849. (S. H. A. B. Nr. 109 von 1931.) Paul Wyler & Co, Wyler-Watch, Basel. — Am 27. Mai 1931 auf Ansuchen der Hinterleger gelöscht.

Baumwolldruckwaren-Genossenschaft Zürich

Die Generalversammlung vom 1. Juni 1931 hat die Auflösung der Genossenschaft beschlossen und gemäss Art. 712 S. O. R. werden die Gläubiger hiemit aufgefordert, ihre Ansprüche beim Unterzeichneten spätestens innerhalb von 6 Monaten, von heute an gerechnet, anzumelden.

Zürich, den 7. Juni 1931.

(A. L. 45)

Im Auftrag der Liquidationskommission:

Dr. Gustav Hürlimann, Rechtsanwalt,
Zürich 1, Bahnhofstrasse 32.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Warnung

(Mitteilung der Schweizerischen Zentrale für Handelsförderung, Zürich.)

Wir warnen wiederholt vor unbedachter Aufgabe von Bestellungen von Herrnwäsche beim Besuche von Reisenden gewisser ausländischer Wäschefirmen.

Weiter eingelaufene Klagen u. a. über die « Hansa » Mech. Tricotwaren- und Wäschefabrik G. m. b. H. Berlin bestätigen, dass die Ware im Vergleich zur Qualität oft viel zu teuer verkauft wird. Die Bestellzettel der Pastorella A.-G. nennen als Sitz der Firma Schaffhausen, während die Ware tatsächlich von Deutschland kommt.

Im Verkehr mit nicht weiter bekannten ausländischen Firmen sollte stets darauf geachtet werden, dass als Gerichtsstand der schweizerische Wohnort des Auftraggebers im Bestellzettel vermerkt wird. Vordruckte Gerichtsstandsklauseln sind vorsichtshalber durchzustreichen. 129. 8. 6. 31.

Mise en garde

(Communiqué de l'Office Suisse d'Expansion Commerciale, Zurich.)

Nous invitons le public à la plus grande prudence en signant des commandes de lingerie pour hommes à des voyageurs de certains maisons étrangères.

Diverses plaintes nouvelles, concernant entre autres, la « Hansa » Mech. Tricotwaren- und Wäschefabrik G. m. b. H., Berlin, nous confirment que la marchandise est souvent vendue beaucoup trop chère par rapport à sa qualité. Les formulaires de commande d'une maison « Pastorella A.-G. » indiquent comme siège la ville de Schaffhouse, alors que la marchandise vient en réalité d'Allemagne.

Dans les relations avec des maisons étrangères encore inconnues, on devrait toujours exiger que le bulletin de commande stipule comme for judiciaire le domicile de l'acheteur suisse. Là où un for étranger est indiqué dans le texte imprimé, il y a lieu de tracer la phrase y relative. 129. 8. 6. 31.

Warnung

(Mitteilung der Schweizerischen Zentrale für Handelsförderung, Zürich.)

Nuerdings sei zur Vorsicht gemahnt bei Ausfüllung von Formularen zur Eintragung der Firma in ausländische Adressbücher. Der durch zahlreiche Klagen in der Schweiz bekannt gewordene Adressbuchverlag G. m. b. H. Berlin W. S. 48, Wilhelmstrasse 31, sucht unter dem Namen « Excelsior » sein Geschäft weiter zu betreiben.

Ähnlich gehaltene Prospekte an Schweizerfirmen werden auch durch den Verlag M. Heitmann für sein « Wölfels Adressbuch der deutschen Industrie » Berlin W. 35, Steglitzer-Strasse 69, verschickt. Die auffällig gehaltene Bemerkung auf dem Auftragsformular « Die Eintragung der Firmen ist kostenlos » kann den Leser leicht dazu veranlassen, die kleiner gedruckten Bedingungen zu übersehen und das zugestellte Formular zu unterschreiben in der irrümlichen Meinung, es verpflichtet zu nichts. Dabei werden aber Ueberzeilen rücksichtslos berechnet. Der Bestellschein vom Verlag Heitmann ist noch besonders verfänglich gehalten, indem um Durchsicht des beigehefteten, schon vorgedruckten Zettels mit möglichst langem Firmentext gebeten wird, ohne daß dabei gesagt wird, wieviel Zeilen kostenfrei Aufnahme finden. 129. 8. 6. 31.

Mise en garde

(Communiqué de l'Office Suisse d'expansion commerciale, Zurich.)

On attire, à nouveau, l'attention des maisons suisses sur la nécessité d'être prudentes en remplissant les formulaires concernant la mention de leur raison sociale dans des livres d'adresses étrangers. L'Adressbuchverlag G. m. b. H., Wilhelmstrasse 31, à Berlin S. W. 48, que de nombreuses plaintes ont fait connaître en Suisse, cherche à poursuivre ses affaires sous le nouveau nom d'« Excelsior ».

La maison d'édition M. Heitmann, envoie des prospectus du même genre pour son « Wölfels Adressbuch der deutschen Industrie » Steglitzer-Strasse 69, Berlin W. 35.

L'indication en grands caractères « Die Eintragung der Firma ist kostenlos » (mention gratuite de la raison sociale) risque facilement de décider le lecteur à remplir le formulaire reçu croyant que sa signature ne l'engage à rien, alors que des conditions imprimées en petit il ressort que tous les mots autres que le nom de la maison sont facturés suivant un tarif élevé. Pour arriver à des factures importantes, ces maisons d'édition soumettent un texte déjà imprimé concernant la maison suisse qu'elles invitent à corriger sans mentionner que l'insertion du dit texte entraînera des frais à titre de lignes supplémentaires.

129. 8. 6. 31.

Chile — Neue Zollerhöhungen

Wie in der Nr. 112 vom 18. Mai auf Grund eines Telegramms des schweizerischen Generalkonsulats in Santiago vorläufig mitgeteilt worden ist, traten am 27. Mai neue chilenische Zollerhöhungen für zahlreiche Waren in Kraft.

Die in Frage stehenden neuen Zollerhöhungen sind im chilenischen Amtsblatt vom 12. Mai veröffentlicht. Der nachstehende Auszug enthält für diejenigen Waren, deren Ausfuhr aus der Schweiz nach Chile wesentlich für die Betracht kommt, die neuen und die bisherigen Zölle:

Tarif-Nr.	Warenbezeichnung	Verzollungs-einheit ¹⁾	Zoll ab 27. Mai 1931 in chilen. \$	Früherer Zoll
Baumwollgarne:				
271	— his 31. Dezember 1933	K. B.	0.05	} zollfrei
272	— jedes Jahr \$ 0.05 per kg brutto mehr, bis		1.—	
276	Seidengarne zum Weben	K. L.	3.—	
	Gewebe ohne Seide, mit Stickereien in Kettenstich oder Feston aus keine Seide enthaltenden Garnen, und plissierte Gewebe:			
335	— aus Baumwolle	K. N.	15.—	8.—
336	— aus Flachs		15.—	10.—
337	— aus Wolle		20.—	15.—
	Gewebe für Hand- oder Badetücher:			
341	— aus Baumwolle oder Leinen, kreppartig		6.—	3.—/10.—
342	— damastartig		10.—	?
381	Gewebe aus Baumwolle, gebleicht, nicht gekrem-pelt: Zoll der rohen Gewebe der entsprechen- den Art, mit einem Zuseblag per kg netto von		1.50	1.50 (Zuschlag)
	Gewebe aus Baumwolle, gekrem-pelt, n. b. g. ²⁾			
382	— weiss oder roh	K. N.	5.—	1.50 Zuschlag zum Zoll der nicht gekrem-pelten Gewebe
382A	— gefärbt, his zu 200 g per m ²		8.—	3.60 Zuschlag zum Zoll der rohen Gewebe
382B	— gefärbt, von über 200 g per m ²		6.—	3.60/4.80
383	— im Gewichte von 200 g oder mehr per m ²		6.—	4.50/6.—(?)
440	Elastiks mit Kautschuk, aus Baumwolle oder Flachs	K. L.	10.—	6.—/8.—
	Farben:			
1123	— in Telgform mit Oel, oder in Pulverform mit Leim oder Kasein	K. B.	0.65	0.65
1123 A	— n. b. g., mit Wasser oder Oel, Terpentinöl und Sikkativen flüssig zubereitet		1.50	0.65
1129	Sikkative, n. b. g., für Maler und Druckereien, und Natriumresinat		1.50	1.—
1132 A	Schrelmmaschinenbänder, eingefärbt	K. L.	5.—	?
1136	Spezialfarben, n. b. g., zum Färben von Leder, ohne Wachs oder Harz in Gefässen von 20 kg oder mehr, oder mit Wachs oder Harz in Gefässen von über 200 kg	K. B.	1.—	0.80
1166	Essenzen, ätherische Extrakte, Aromas usw., natürliche oder synthetische n. b. g., für ge-werblichen Gebrauch	K. L.	15.—	10.—
1169	Gerbextrakte pflanzlichen Ursprungs und syn-thetische Gerbextrakte n. b. g.	K. B.	0.30	0.25
1178	Hefen und Fermente, ausgenommen medizinische		2.—	0.60
1338 A	Milchtransportkannen aus Aluminium,		2.—	?
	Teile und Ersatzteile für Maschinen, Apparate und mechanische Werkzeuge:			
1345A	— mit einem Bruttogewicht bis zu 10 kg	K. B.	1.—	} 0.30 per Stück, plus 0.80 für je-des kg über 10 kg
1345B	— mit einem Bruttogewicht von über 10, bis 100 kg		10.—	
1345C	— mit einem Bruttogewicht von über 100 kg		per Stück 80.—	
1351	Teile und Ersatzteile für landwirtschaftliche Ma-schinen und Apparate:			
	gleicher Zoll wie Tarif-Nr. 1345 ABC			0.30 p. K. B.
1354	Pumpen: gleicher Zoll wie Tarif-Nr. 1344 ³⁾			0.10 p. K. B.
1355	Transport-Förderapparate: gleiche Zölle wie Tar-iff-Nr. 1344 ³⁾			0.10 p. K. B.
1360	Flaschenzüge usw.: gleiche Zölle wie Tarif-Nr. 1344 ³⁾			0.30 p. K. B.
1361	Teile und Ersatzteile von Maschinen und Werk-zeugen für die Industrie: gleiche Zölle wie Tar-iff-Nr. 1345 ABC			0.30 p. K. B.

¹⁾ K. B. = kg brutto (d. h. einschliesslich der Innern und der äusseren Verpackung).
²⁾ K. L. = kg gesetzliches Gewicht (d. b. einschliesslich der innern Verpackung).
³⁾ K. N. = kg netto.
⁴⁾ n. b. g. = im Tarif nicht besonders genannt.
⁵⁾ Siehe diese Zölle im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 90 vom 21. April 1931.

Tarif-Nr.	Warenbezeichnung	Verzollungs-einheit ¹⁾	Zoll ab 27. Mai 1931 in chilen. \$	Früherer Zoll
1376	Hand-Werkzeuge und deren Teile, n. b. g.	K. B.	0.20	0.05
	Dampfgeneratorenkessel und Wasserdruckkessel, einschliesslich der Wiedererwärmer und der Vorwärmer (Economiser):			
1383	— im Gewichte bis zu 3000 kg		0.50	} 0.35 per K. B.
1383A	— im Gewichte von über 3000 kg		1500.— per Stück, plus 0.35 für je-des kg über 3000 kg	
	Rohrleitungen und Röhren für Dampfgeneratoren-kessel und für Kondensatoren:			
1384	— aus Kupfer oder seinen Legierungen	K. B.	0.50	0.30
1385	— aus Eisen		0.20	0.10
1386	Riemen oder Bänder aus Leder für Transmissio-nen usw.		2.—	1.50
1390	Explosions- oder Verbrennungsmotoren: gleiche Zölle wie Tarif-Nr. 1344 ³⁾			
1391	Dampfmotoren: gleiche Zölle wie Tarif-Nr. 1344 ³⁾			} 0.10 per K. B.
1392	Windmotoren: gleiche Zölle wie Tarif-Nr. 1344 ³⁾			
1393	Elektrische Motoren: gleiche Zölle wie Tar-iff-Nr. 1344 ³⁾			
1394	Andere Motoren, n. b. g.: gleiche Zölle wie Tar-iff-Nr. 1344 ³⁾			
1395	Turbinen: gleiche Zölle wie Tarif-Nr. 1344 ³⁾			
1396	Teile und Ersatzteile für Dampfkessel, Motoren und Turbinen: gleiche Zölle wie Tarif-Nr. 1315 ABC			0.30 p. K. B.
1398	Drähte für irgendwelchen Gebrauch, mit Isolier-stoffen oder andern Material ausser Seide überzogen	K. B.	0.20	0.20
1399	Schnüre und Kabel für elektrische Leitungen (aus-genommen solche aus Eisen), auch mit Isolier-stoffen oder andern Material ausser Seide überzogen		0.50	0.20
1402	Apparate und Geräte für Telephon und Telegraph, n. b. g., mit oder ohne Drähte, einschliesslich ihrer Kästen oder Möbel aus irgendwelchem Material	K. L.	5.—	0.30 p. K. B.
	Verbindungsstücke und deren Teile (aus Metall), n. b. g., für elektrischen Strom:			
1409	— aus nacktem Metall	K. B.	0.50	0.20
1409A	— Vernickelt oder gefüttert		2.—	0.20
1411	Dynamos, Alternatoren, Umformer, Transforma-toren, Widerstände, Gleichrichter und andere, nicht besonders genannte elektrische Maschi-nen und Apparate: gleiche Zölle wie Tar-iff-Nr. 1344 ³⁾			0.10 p. K. B.
1411A	Teile und Ersatzteile n. b. g. für Maschinen und Apparate der Zolltarifgruppe 63 (elektrische Maschinen und Apparate): gleiche Zölle wie Tarif-Nr. 1345 ABC			
1412	Bogenlampen und Scheinwerfer	K. B.	1.—	0.30
1413	Apparate und Geräte n. b. g. für elektrische Haus-beleuchtungsnetze, wie Tafeln, Stromunter-brecher, Verbindungskasten, Fassungen, Ab-zweigkasten, Schalter usw.	K. B.	1.—	0.10
1414	Zähler und andere elektrische Messapparate und ihre Ersatzteile		1.50	1.—
1420	Kabinen oder Plattformen für Aufzüge oder Elevatoren	K. B.	1.—	0.20
1429	Luftdruckbremsen und deren Teile, n. b. g.: gleicher Zoll wie Tarif-Nr. 1431 hiernach			0.30
1431	Organe des Unterbaus, die Wagen und Lokomo-tiven gemeinsam sind, wie Kuppelungen, Bremsen, Steuerung, Schmierbüchsen usw.	K. B.	0.70	0.50
1439	Teile und Ersatzteile für Maschinen und Apparate der Zolltarifgruppe 64 (Maschinenvorrich-tungen und Material für Eisen- und Strassen-bahnen): gleiche Zölle wie Tarif-Nr. 1345ABC			0.30 per K. B.
1472	Feuerspritzen, deren Zubehörteile und andere tragbare oder bewegliche Elemente zum Feuerlöschen, sofern sie von durch den Prä-sidenten der Republik ermächtigte Feuerwehren eingeführt werden			zollfrei diverse
1489	Motorräder und andere mit Motor versehene Fahrzeuge mit zwei oder drei Rädern und deren Chassis; Automobile im Gewichte von weniger als 500 kg brutto und Fahrräder, aus-genommen Kinder-Dreiräder	K. B.	2.—	1.50
	Halbschule und Schuhwerk jeder Art:			
1652	— aus Kautschuk n. b. g.	K. L.	6.—	4.—
	— aus nicht seidehaltigen Gewebe, mit Kautschuksohle:			
1653	— — bis 18 cm Sohlenlänge	Paar	4.—	} 12.— per K. L.
1653 A	— — von mehr als 18, bis 22 cm Sohlenlänge		6.—	
1653 B	— — von über 22 cm Sohlenlänge		8.—	
1808	Elektrische Apparate für Heilzwecke, wie Sohlen, Kissen, Leibbinden, Vibrierapparate usw.	K. B.	5.—	2.— per K. L.
1808 A	Röntgenapparate, Violettstrahlenapparate, Appa-rate zur Anwendung von galvanischen, faradischen oder Wärmeströmen, usw.		1.—	2.—(?) per K. L.
	Instrumente, n. b. g., für die reinen oder ange-wandten Wissenschaften:			
1828	— im Stückgewichte his zu 1 kg netto	K. L.	5.—	} per Stück, plus 3.— für jedes kg über 1 kg
1828A	— im Stückgewichte von über 1, bis 10 kg netto		5.—	
1828B	— im Stückgewichte von über 10, bis 100 kg netto		30.—	0.05 p. K. B.
1828C	— im Stückgewichte von über 100 kg		120.—	per Stück, plus 1.— für jedes kg über 100 kg
1854	Spritzen für Einspritzungen unter die Haut	K. L.	3.—	1.—
1855	Photographische Apparate, einschliesslich solcher für kinematographische Aufnahmen, und deren Teile		5.—	3.—

²⁾ Siehe diese Zölle im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 90 vom 21. April 1931.

Tarif-Nr.	Warenbezeichnung	Verzollungs- einheit ¹⁾	Zoll ab 27. Mai 1931 in eblen. \$	Früheres Zoll
1856	Rechenmaschinen, Arithmometer usw., und deren Teile	K. B.	4.—	2.—
1857	Schreibmaschinen und deren nicht besonders genannte Teile	"	4.—	1.50
1858	Maschinen und Apparate zur Vervielfältigung von Manuskripten usw., n. b. g., und deren Teile	"	2.—	1.—
1867	Meteorologische Apparate, nicht besonders genannt, wie Thermometer, Barometer, Hygrometer, Regenmessapparate usw., und deren Ersatzteile	K. L.	3.—	1.—
1879	Desinfektionsapparate usw.	K. B.	1.—	0,20

Es sind u. a. folgende bisherige Tarifnummern aufgehoben worden:
 Tarif-Nr. 441 Elastiks aus Flachs (siehe Nr. 440 hiervor).
 • 1381 Teile und Ersatzteile von Maschinen, Geräten und Werkzeugen für die Industrie (siehe Tarif-Nr. 1361 hiervor).
 • 1382 Feuerspritzen (siehe Tarif-Nr. 1472 hiervor).
 Waren, die nachweisbar vor der Veröffentlichung der neuen Zollerhöhungen, d. h. vor dem 12. Mai, nach Chile verschifft worden sind und deren Verzollung binnen 15 Tagen von der Ankunft an verlangt wird, werden noch zu den bisherigen Zöllen zugelassen. 129. 8. 6. 31.

Finnland — Zollerhöhungen

Durch Staatsratsbeschluss vom 29. Mai 1931 sind die Ansätze der nachstehend verzeichneten Positionen des finnischen Zolltarifs erhöht worden. Die Massnahme gilt bis zum Ende dieses Jahres.
 Position 332 a Weisse, gestärkte oder geplättete Kragen, Manchetten, Hemden oder Hemdenbrüste, per kg Fmk. 120.— (bisher Fmk. 80.—);
 Position 477 Schuhe, anderer Art, nicht besonders genannt, deren Paargewicht nicht 400 g netto übersteigt; ebenso Schuhe aus anderm Material als Leder, nicht besonders genannt, per kg Fmk. 48.— (bisher Fmk. 20.—). 129. 8. 6. 31.

Spanien — Ausfuhrverbote für Lebensmittel

Ein im spanischen Amtsblatt («Gaceta de Madrid») vom 3. Juni veröffentlichtes Dekret vom 1. gleichen Monats, sieht die Klassifizierung der spanischen Ausfuhrerzeugnisse in folgende zwei Kategorien vor:
 a) ausfuhrfreie Waren
 b) nur bedingt zur Ausfuhr zugelassene Waren.

Vorgängig der Aufstellung des hiervor unter b genannten Verzeichnisses verbietet das Dekret vom 1. Juni einstweilen die Ausfuhr folgender Erzeugnisse:

Kartoffeln, Reis, Hülsenfrüchte, Vieh, frisches Fleisch, Hackfleisch. 129. 8. 6. 31.

**Gesandtschaften und Konsulate
Légations et consulats — Legazioni e consolati**

Dem zum peruanischen Honorarkonsul in Lausanne, mit Amtsbefugnis über die Kantone Waadt, Neuenburg und Freiburg ernannten Herrn Henry Haaker wird das Exequatur erteilt, an Stelle des verstorbenen Herrn Carlos Ginocchio. 129. 8. 6. 31.

Le Conseil fédéral a accordé l'exequatur à M. Henry Haaker, nommé consul honoraire du Pérou à Lausanne, avec juridiction sur les cantons de Vaud, Neuchâtel et Fribourg, en remplacement de M. Carlos Ginocchio, décédé. 129. 8. 6. 31.

Vom schweizerischen Geldmarkt

Offizieller Bankdiskonto und Privatsatz						Wechsel- (Geld-) Kurse					
Privatsatz im Vergleich zu						In % über (+) bzw. unter (-) Parität					
Offiz.	Priv.	Tägl.	Geld	Paris	London	Berlin	New York	Frankr.	Engl.	Deutschl.	New York
5. VI. 2	1 1/8	1-1 1/2	+0,062	-0,937	-3,750	+0,375	-5,5	-5,0	-8,6	-5,1	-2,4
22. V. 2	1 1/8	1-1 1/2	+0,062	-0,906	-3,625	+0,375	-3,4	-2,8	-5,3	-2,4	-1,7
22. V. 2	1 1/8	1-1 1/2	—	-0,937	-3,500	+0,375	-1,7	-0,2	-0,1	+0,1	+0,1
15. V. 2	1 1/8	1-1 1/2	-0,250	-1,187	-3,500	+0,250	-0,1	+0,1	+1,0	+1,1	+1,2
8. V. 2	1 1/8	1 1/2	-0,250	-1,375	-3,500	+0,125	-1,0	+0,7	+1,2	+1,2	+1,7
1. V. 2	1 1/8	1 1/2	-0,250	-1,437	-3,500	-0,125	-0,7	+1,3	+1,4	+1,7	

Lombard-Zinssuss: Basel, Gené, Zürich 3—4 1/2%. — Offizieller Lombard-Zinssuss der Schweiz, Nationalbank 3%. 129. 8. 6. 31.

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

Uebersetzungskurse vom 8. Juni an — Cours de réduction à partir du 8 juin
 Belgien Fr. 71.90; Dänemark Fr. 138.20; Freie Stadt Danzig Fr. 100.70; Deutschland Fr. 122.45; Frankreich Fr. 20.21; Italien Fr. 27.05; Japan Fr. 256.—; Jugoslawien Fr. 9.13; Luxemburg Fr. 14.40; Marokko Fr. 20.21; Niederlande Fr. 207.65; Oesterreich Fr. 72.55; Polen Fr. 57.95; Schweden Fr. 138.30; Tschechoslowakei Fr. 15.29; Ungarn Fr. 90.10; Grossbritannien Fr. 25.25.
 Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

**Annoncen-Regie:
PUBLICITAS**

Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

**Régie des annonces:
PUBLICITAS**

Société Anonyme Suisse de Publicité

Oel- und Fettwerke Sais, Zürich

Ordentliche Generalversammlung
 Dienstag, den 30. Juni 1931, nachmittags 3 1/2 Uhr, im Sitzungszimmer der Gesellschaft, Seefeldstr. 8, Zürich 8

TRAKTANDEN:

1. Vorlage des Berichtes, der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung über das 14. Geschäftsjahr (1930).
2. Vorlage des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
3. Beschlussfassung über die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung sowie über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
5. Neuwahl der Rechnungsrevisoren. (9933 Z) 1771

Zürich, den 4. Juni 1931.

Der Verwaltungsrat.

A. G. Kummier & Matter, Aarau

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
 auf Freitag, 19. Juni 1931, nachmittags 15 1/2 Uhr
 im Sitzungszimmer des Verwaltungsgebäudes in Aarau

TRAKTANDEN:

1. Protokolle der ordentlichen Generalversammlung vom 20. Juni 1930 sowie der a. o. Generalversammlung vom 21. März 1931.
2. Vorlage des Geschäftsberichtes, der Bilanz mit Gewinn- und Verlustrechnung per Geschäftsjahr 1930/31 sowie des Revisionsberichtes.
3. Beschlussfassung über Verwendung des Rechnungsergebnisses.
4. Decharge-Erteilung an Verwaltung und Geschäftsleitung.
5. Umfrage.

Die Jahresrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen innert der gesetzlichen Frist vor der Generalversammlung im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf.

Jeder Aktionär, der an der Generalversammlung teilnehmen oder sich vertreten lassen will, hat sich spätestens drei Tage vor der Abhaltung der Generalversammlung auf dem Bureau der Gesellschaft über seinen Aktienbesitz auszuweisen. 1770

Aarau, den 5. Juni 1931.

*Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: Ruoff.*

Société Franco-Suisse de Brosserie

Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée générale extraordinaire pour le lundi 15 juin 1931, à 14 heures, à la Chambre de Commerce de Genève (salle des changes), avec l'ordre du jour suivant: 1. Réduction du capital actions ordinaires. 2. Emission d'un capital privilégié. 3. Modification des statuts.

Les cartes d'admission à l'assemblée générale seront délivrées par le Comptoir d'Escompte de Genève, sur présentation des titres ou d'une déclaration de banque. (7814 X) 1749 I

Eine der aussichtsreichen neuen schweizerischen Industrien, von der Wirtschaftskrise unberührt, vor der Etablierung in Aktiengesellschaft stehend, sucht noch 1-2 Aktionäre mit

25 — 50 Mille

Bei Konvenienz Sitz im Verwaltungsrat. Offerten unter **OF 6378 Z** an **Orell Füssli-Annoncen, Zürich, Zürcherhof.** 1734

Kraft- & Schmelzwerke Bülach A.-G., in Bülach

Einladung zur ausserordentlichen Generalversammlung
 Freitag, den 19. Juni 1931, nachmittags 5 1/2 Uhr
 im Stadtkasino in Basel

Traktandum: Abänderung der Wasserkonzession.

1759

Der Verwaltungsrat.

Fabrique de Pâte à papier de Courtelary

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le jeudi, 25 juin 1931, à 15 heures, au Buffet de la Gare, à St-Imier.

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Le compte de profits et pertes, le bilan au 31 décembre 1930 et le rapport de MM. les commissaires-vérificateurs seront à la disposition de MM. les actionnaires dès le 15 juin 1931 chez M^e Henri Geneux, notaire, à St-Imier, secrétaire de conseil d'administration, qui délivrera, sur présentation des actions de la société, des cartes pour prendre part à l'assemblée, jusqu'au 24 juin 1931. (4000 I) 1775

St-Imier, le 6 juin 1931.

Le conseil d'administration.

Compagnie du Chemin de fer électrique de Loèche-les-Bains

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le vendredi, 26 juin 1931, à 14 heures, à l'PHôtel de France, à Loèche-les-Bains.

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Le bilan, ainsi que le rapport des vérificateurs des comptes sont à la disposition des actionnaires au bureau de la Compagnie, à La Souste, dès le 19 juin. — Les cartes d'admission à l'assemblée peuvent être retirées contre dépôt des titres jusqu'au 24 juin inclus,

à Lausanne, à la Société de Banque Suisse;
 à La Souste, au bureau de la Compagnie.

Le coût du billet utilisé sur le chemin de fer de Loèche-les-Bains sera remboursé aux actionnaires qui participeront à l'assemblée. (3238 S) 1774

Loèche-Ville, le 1^{er} juin 1931.

Le conseil d'administration.

PHOTODRUCKE

sind originalgetreue Wiedergaben
von Dokumenten irgendwelcher Art,
wie Referenzschreiben, Gutachten
etc. zu

stauend billigen Preisen

Wir liefern:

vom gleichen Original Anzahl Blatt	Schwarzdruck einseitig	Schwarzdruck zweiseitig
	Fr.	Fr.
50	14.—	25.—
100	17.—	30.—
200	20.—	36.—
300	23.—	41.—
400	26.—	47.—
500	29.—	52.—
600	32.—	57.—
700	35.—	63.—
800	38.—	68.—
900	41.—	74.—
1000	44.—	79.—

Lieferfristen 2 bis 6 Tage

Eilaufträge werden unter Verrechnung
eines Aufschlags von 25 % innert
8 Arbeitsstunden ausgeführt

77^a

PHOTOCOPIE ABT.
DER
FA.
HAUSAMANN & Co., A.-G.
Gerbergasse 7 ZÜRICH Tel. 33.585

Luftseilbahn Gerschnialp-Trübsee A.-G. in Engelberg

Generalversammlung

Donnerstag, den 18. Juni 1931, vormittags 10.15 Uhr
im Regina Hotel Titlis in Engelberg

Verhandlungsgegenstände:

1. Verlesen und Genehmigung des Protokolls der letzten Generalversammlung.
2. Jahresbericht.
3. Rechnungsablage pro 1930. Bericht der Rechnungsrevisoren und Dechargeerteilung an den Verwaltungsrat.
4. Anträge und Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
5. Kreditbewilligung von Fr. 30,000. — für die Erstellung von neuen Kabinen aus Leichtmetall.
6. Wahl des Verwaltungsrates.
7. Wahl der Rechnungsrevisoren und Stellvertreter.
8. Varia.

Der gedruckte Jahresbericht ist von der Betriebsleitung in Engelberg oder vor der Versammlung erhältlich.

Die Herren Aktionäre werden zur Versammlung durch Karten eingeladen. Gegen Vorweisung dieser Karte gewährt die Stansstad-Engelbergbahn am Versammlungstage den auswärtigen Aktieninhabern einfache Billette, die auch zur Rückfahrt berechtigen. Des weitern gilt diese Karte als Ausweis zur freien Fahrt nach Trübsee und zurück am Versammlungstage.

Engelberg, den 3. Juni 1931. (34743 Lz) 1754 i

Der Verwaltungsrat
der Luftseilbahn Gerschnialp-Trübsee A.-G. in Engelberg.

Compagnie du Chemin de fer de Lausanne à Ouchy et des Eaux de Bret

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

est convoquée pour le mercredi 24 juin 1931, à 15 heures (feuille de présence à 14.45 heures), à la Salle de la Bourse, Galeries du Commerce, à Lausanne.

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées du 15 au 23 juin 1931, sur présentation des titres, au siège social, gare du Flon, à Lausanne.

Le bilan, le compte de profits et pertes ainsi que le rapport des commissaires-vérificateurs seront à la disposition de MM. les actionnaires dès le 15 juin. (16555 L) 1758 i

Société du Musée, Neuveville

Assemblée ordinaire des actionnaires de la société

Samedi, le 20 juin 1931, à 20¹/₂ heures, dans la grande
salle de l'hôtel de Ville à Neuveville

Tractanda: Opérations statutaires,

1757

Eidgenössisches Finanzdepartement

Auslösung von Obligationen der 4¹/₂ % III. Eidg. Mobilisationsanleihe von 1915

Die Auslösung der per 30. September 1931 zur Rückzahlung gelangenden Obligationen der 4¹/₂ % III. Eidgenössischen Mobilisationsanleihe von 1915 wird Dienstag, den 30. Juni 1931, 9 Uhr vormittags, im Zimmer Nr. 72, Verwaltungsgebäude des eidg. Finanzdepartements in Bern stattfinden.

Bern, den 5. Juni 1931.

Eidgenössische Finanzverwaltung
Kassen- und Rechnungswesen.

Département Fédéral des Finances

Tirage au sort des obligations à 4¹/₂ % du III^e emprunt fédéral pour la mobilisation, de 1915

Le tirage au sort des obligations à 4¹/₂ % du III^e emprunt fédéral pour la mobilisation, de 1915, appelées au remboursement pour le 30 septembre 1931, aura lieu mardi le 30 juin 1931, à 9 heures du matin, bureau n° 72, bâtiment de l'administration du Département fédéral des finances, à Berne.

Berne, le 5 juin 1931.

1753 i

Administration fédérale des Finances
Service de caisse et de comptabilité.

S. A. Perrot, Duval & Co.

Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire pour le vendredi 19 juin 1931, à 14.30 heures, au local de la Bourse (salle des Changes), 8, Rue Petitot, Genève.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration.
2. Rapport des vérificateurs des comptes.
3. Approbation des ccs rapports et de leurs conclusions.
4. Nomination d'administrateurs.
5. Nomination d'un commissaire-vérificateur et d'un suppléant.

Le bilan et le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport de MM. les vérificateurs sont à la disposition de MM. les actionnaires aux bureaux de la société, Rue Général Dufour 12, à partir de ce jour.

Pour assister à cette assemblée, Messieurs les actionnaires devront se munir d'une carte d'admission qui leur sera délivrée d'ici au 16 juin sur remise de leurs titres ou d'un certificat de dépôt aux bureaux de la société, 10-12, Rue Général Dufour. (7319 X) 1763 i

Genève, le 6 juin 1931.

Le conseil d'administration.

Chemin de fer Furka-Oberalp — Furka-Oberalp-Bahn

MM. les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le jeudi 25 juin 1931, à 10¹/₂ heures, à l'Hôtel Glacier et Postes, à Fiesch.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration et présentation des comptes.
2. Rapport des commissaires-vérificateurs.
3. Nominations statutaires.

Les comptes et le rapport des vérificateurs sont à la disposition des actionnaires dès le 9 juin 1931, aux banques suivantes:

Banque Cantonale du Valais à Brigue,
Banque Cantonale d'Uri à Altdorf,
Banque Cantonale des Grisons à Coire,
Union de Banques Suisses à Lausanne,

où les cartes d'admission peuvent être retirées sur présentation des titres du 9 au 22 juin 1931.

La carte d'actionnaire donne droit du 23 au 27 juin 1931 à un parcours gratuit sur la ligne. (372-3 L) 1745 i

Au nom du conseil d'administration,
Le Président: **Ch. E. Masson.**

Chemin de fer d'intérêt local de Chamonix au Montenvers (Mer de Glace)

MM. les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le samedi 27 juin 1931, à 18 heures, à la gare du Chamonix-Montenvers, à Chamonix, avec l'ordre du jour suivant:

Opérations statutaires.

Le bilan et les comptes, ainsi que le rapport de MM. les commissaires-vérificateurs, sont à la disposition de MM. les actionnaires au siège social, chez M^e H. Moret, notaire, à Annemasse.

MM. les actionnaires désirant assister à l'assemblée ou s'y faire représenter, pourront retirer leur carte d'admission, contre dépôt de leurs titres, avant le 23 juin 1931: à Annemasse: au siège social, chez M^e H. Moret, notaire; à Chamonix: au bureau de la Compagnie; à Lausanne: à l'Union des Banques Suisses; à Genève: chez MM. Hentsch & Cie., banquiers; à Fribourg: chez MM. Weck, Aebly & Cie., banquiers.

La carte d'admission sera munie d'un coupon, sur présentation duquel MM. les actionnaires pourront obtenir, du 26 au 29 juin 1931, aux guichets de la Compagnie du Chemin de fer Martigny-Châtellard, une réduction de taxe de 50 %. La gratuité de transport sur la ligne de Chamonix aux Montenvers, pour une double course, est également assurée aux actionnaires, du 26 au 29 juin 1931, sur présentation des permis de circulation attachés à la carte.

MM. les actionnaires sont rendus attentifs au fait que pour le parcours Châtellard-Chamonix, ils auront à se munir de billets au Châtellard. 1742 i

Le conseil d'administration.

Allgemeine Treuhand A.-G.

Basel (1353 Q) 680
Aeschengraben 7 u. 9
Tel. Safr. 27. 62

Zürich
Bahnhofstrasse 20
Tel. 527. 68

Revisionen — Steuerfragen

Verwaltungen Gründungen Gutachten

Schreibmaschinen-Postkarten



Biella Elastic

Patent 159827

NEU!

Selbstklebend

Anteuchten überflüssig

Lassen Sie sich diese Neuheit durch Ihren Drucksachenlieferanten vorzeigen

Aufruf

Die allfälligen Inhaber der nachgenannten, auf die

Aktiengesellschaft Leu & Co. in Zürich

lautenden, von den betreffenden Eigentümern vermissten Einlagehefte werden ersucht, innert 6 Monaten, von heute an gerechnet, ihre eventuellen Ansprüche unter Vorlage des Einlageheftes bei der genannten Bank geltend zu machen, ansonst die Urkunde im Sinne von Art. 90 O. R. als kraftlos erklärt und den Eigentümern, bzw. deren Erben ein neues Einlageheft ausgefertigt würde. Es handelt sich dabei um folgende Guthaben:

- Fr. 406. 20 per 31. Dezember 1930 auf Einlageheft Nr. 2744, lautend zugunsten von Herrn Gottlieb Siegrist, in Säkingen.
Fr. 152. 65 per 31. Dezember 1930 auf Einlageheft Nr. 570, lautend zugunsten von Herrn A. Frick-Morfi, in Zürich 7.
Fr. 743. 85 per 31. Dezember 1930 auf Einlageheft Nr. 6455, lautend zugunsten von Frau Wwe. Benz-Baltensberger sel., wohnhaft gewesen in Dietlikon.
Fr. 140. 65 per 31. Dezember 1930 auf Einlageheft Nr. 1632, lautend zugunsten von Herrn Dr. Rheiner-Walder sel., wohnhaft gewesen in St. Gallen. (9452 Z) 1473 i

Zürich, den 9. Mai 1931.

Aktiengesellschaft Leu & Co.

Drahtseilbahn Engelberg-Gerschnialp A.-G.

Generalversammlung

Mittwoch, den 17. Juni 1931, nachmittags 14 Uhr im Hotel Engel in Engelberg

Verhandlungsgegenstände:

1. Verlesen und Genehmigung des Protokolls der letzten Generalversammlung.
2. Jahresbericht.
3. Rechnungsablage pro 1930. Bericht der Rechnungsrevisoren und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
4. Anträge und Beschlussfassung über Verwendung des Reingewinnes.
5. Wahl eines Verwaltungsrates.
6. Wahl der Rechnungsrevisoren und Stellvertreter.
7. Verschiedenes.

Der gedruckte Geschäftsbericht kann von der Betriebsleitung bezogen werden.

Die Stimmkarten sind von 13.30 Uhr an im Hotel Engel gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz erhältlich. (34742 Lz) 1755 i

Engelberg, den 1. Juni 1931.

Der Verwaltungsrat
der Drahtseilbahn Engelberg-Gerschnialp A.-G.

„CERESIO“ Società Industriale Sede in Genova

Si informano gli interessati che il giorno 22 giugno 1931, alle ore 10, avrà luogo nella sede sociale in Genova, Via Peschiera 6, l'estrazione di duecento obbligazioni della nostra società in conformità del programma di emissione delle obbligazioni stesse. (6259 O) 1756 i

Genova, 2 giugno 1931.

Il consiglio di Amministrazione.

Commune de Vevey

Emprunt Ville de Vevey 3½ % 1888

Remboursement des titres

Les 35 obligations dont suivent les numéros seront remboursées le 30 juin 1931, au siège de la Banque Cantonale Vaudoise, à Lausanne, ou par ses agences dans le canton de Vaud:
N°: 7 12 52 53 60 83 91 105 109 178 239 279 306
314 324 375 378 432 438 443 469 470 482 556 557 650 656
691 698 713 722 724 742 756 794

Vevey, le 5 mars 1931.

Secrétariat municipal.

Bank Gospodarstwa Krajowego

Banque de l'Economie Nationale, Varsovie, Pologne

Conformément au § 16 des statuts ont eu lieu en date du 21 mai 1931 les tirages au sort des 7 % Lettres de Gage de la Bank Gospodarstwa Krajowego, émises en zlotys-or, d'après la nouvelle parité, ou à l'équivalence en francs suisses, dollars américains-or, livres sterling et florins hollandais-or, comme suit:

Le VI^e tirage au sort des 7 % Lettres de Gage de la II^e Emission.
Le II^e tirage au sort des 7 % Lettres de Gage de la III^e et IV^e Emission.
Le I^e tirage au sort des 7 % Lettres de Gage de la V^e Emission.

Coupons A à 100 Zlotys-or

II^e Emission: 174, 204, 279, 339, 564, 938, 1128, 1518, 1801, 1977, 2128, 2144, 2159, 2217, 2396, 2477, 2830, 2974, 3144, 3338, 3419, 3455, 3562, 3580, 3734, 3833, 3896, 4081, 4455, 4480, 4718, 4895, 4975, 5294, 5540, 5674, 5323, 6082, 6139, 6275, 6497, 6612, 6741, 6867, 7182, 7222, 7303.

III^e Emission: 10134, 10680, 10784, 10878, 11020, 11205, 11316, 11332.

IV^e Emission: 12521, 12557, 12687, 12737, 12876, 13205, 13244, 13304.

V^e Emission: 153.

Coupons B à 1000 Zlotys-or

II^e Emission: 106, 357, 392, 676, 700, 815, 818, 1004, 1076, 1377, 1483, 1587, 1618, 1647, 1773, 1754, 1764, 1781, 1859, 2000, 2049, 2054, 2094, 2102, 2274, 2568, 2622, 2759, 3112, 3120, 3125, 3481, 3485, 3569, 4190, 4224, 4307, 4311, 4358, 4904, 5047, 5384, 5675, 5731, 5917, 5962, 6001, 6031, 6133, 6353, 6521, 6757, 6797, 6842, 7379, 7471, 7636, 7743, 7950, 8049, 8150, 8272, 8326, 8555, 8560, 8836, 9242, 9483, 9596, 9901, 10025, 10263, 10395, 10744, 10823, 10991, 11219, 11290, 11332, 11890, 11997, 12100, 12128, 12364, 12455, 12524, 12590, 12607, 12683, 12688, 13007, 13009, 13123, 13195, 13266, 13628.

III^e Emission: 17239, 17398, 17443, 17475, 17567, 17618, 17663, 17722.

IV^e Emission: 18116, 18767, 18870, 18908, 18909, 18923, 18941, 19012.

V^e Emission: 61.

Coupons C à 5000 Zlotys-or

II^e Emission: 110, 203, 220, 339, 348, 446, 564, 580, 694, 847, 1062, 1223, 1473, 1722, 2008, 2227, 2817, 2995, 3035, 3049, 3093, 3225, 3226, 3245, 3250, 3620, 3666.

III^e Emission: —

IV^e Emission: 3758, 3994.

V^e Emission: —

Coupons D à 10,000 Zlotys-or

II^e Emission: 165, 543, 579, 728, 801, 943, 997, 1121, 1190, 1247, 1344, 1353, 1579, 1651.

III^e Emission: —

IV^e Emission: —

V^e Emission: 20.

Coupons E à 8,914 Zlotys-or (\$ 1000)

II^e Emission: 96, 274, 300, 429, 494, 759, 760, 1040, 1124, 1373, 1548, 1595, 1854, 1919, 1933, 2013, 2081, 2245, 2331, 2333, 2510.

III^e Emission: 3147, 3190.

IV^e Emission: 3286, 3535, 3573, 3951, 3979.

V^e Emission: —

Coupons F à 4338 Zlotys-or (£ 10)

II^e Emission: 21, 365, 397, 448, 515, 546, 727, 955, 1085, 1391, 1556, 1770, 1823, 1933, 2044, 2108, 2421, 2528, 2648, 3116, 3151, 3319, 3360, 3531, 3763, 3906, 3980.

III^e Emission: 6170, 6201, 6396, 6433, 6461, 6617, 6680, 6907, 6954, 7160, 7163, 7169.

IV^e Emission: 7697, 7788, 7969, 8004, 8039, 8096, 8474, 8496.

V^e Emission: 8829, 8931, 8949, 9348, 9503, 9599, 9730, 9972, 10050, 10301, 10505, 10545, 10553, 10575, 10783, 10833.

Coupons G à 1720 Zlotys-or (fr. 1000)

II^e Emission: 253, 256, 465, 472, 550, 621, 679, 806, 837, 1053, 1311, 1459, 1462, 1516, 1540, 1781, 1994, 2506, 2807, 2839, 2896, 2897, 2983, 3051, 3065, 3133, 3211, 3311, 3340, 3579, 3678, 3811, 3816, 3949, 4156, 4260, 4443, 4680, 4747, 4961, 5013, 5048, 5283, 5687, 5736, 5841, 5929, 5979, 6147, 6206, 6299, 6401, 6433, 6456, 6516, 6557, 6816, 6868, 6927, 7062, 7266, 7310, 7423, 7576, 7682, 8007, 8064, 8200, 8248, 8395, 8404, 8651, 8766, 9071, 9105, 9164, 9953, 10132.

III^e Emission: 19240, 19381, 19521, 19555, 19594, 19703, 19820, 19906.

IV^e Emission: 25354, 25387, 25393, 25426, 26042.

V^e Emission: 33105, 33153, 33549.

Le remboursement du capital suivant la valeur nominale des Lettres de Gage sorties au tirage et le paiement des coupons échéant le 30 juin 1931 afférant aux Lettres de Gage sorties au tirage, ainsi qu'à celles restant en circulation, seront effectués à partir du 30 juin 1931, contre présentation des Lettres de Gage ou coupons respectifs comme suit: en Pologne: aux caisses du siège central de la Bank Gospodarstwa Krajowego à Varsovie et ses succursales — en Zlotys; en Suisse: aux caisses de l'Union de Banques Suisses à Zurich — en francs suisses; aux Etats-Unis d'Amérique: aux caisses de la Irving Trust Company à New York — en dollars; en Grande-Bretagne: aux caisses de Lazard Brothers & Co. Ltd. à Londres — en livres sterling; en Hollande: aux caisses de la Rotterdamsche Bankvereeniging à Amsterdam — en florins hollandais.

Les intérêts des Lettres de Gage tirées au sort cessent à être payés le 30 juin 1931.

Haben Sie Interesse

an schönen, modernen

Geschäftslokalitäten

Ausstellräumen

Ladenlokale

Bureaux

Lagerräumen

im

Stadtzentrum von Zürich?

Dann verlangen Sie sofort detaillierte
Offerte durch Tel. 38.630 1737

Diligentia A. G. Birsfelden

Einladung zur Generalversammlung

**Samstag, den 13. Juni 1931, vormittags 11 Uhr, im Bureau
Dr. E. Friedmann, Rechtsanwalt, Steinenvorstadt 17, Basel**

TAGESORDNUNG:

1. Geschäftsbericht pro 1930.
2. Vorlegung und Genehmigung der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung pro 1930.
3. Beschlussfassung über die Verteilung des Gewinnes.
4. Decharge-Erteilung des Verwaltungsrates.
5. Statutenänderung.
6. Neuwahl des Verwaltungsrates.
7. Diverses.

1764

Basel, den 5. Juni 1931.

Diligentia A. G. Birsfelden

Der Verwaltungsrat: Dr. **Emil Friedmann**

Société Financière pour l'Industrie au Mexique

Messieurs les actionnaires de la Société Financière pour l'Industrie au Mexique sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le **Vendredi 26 juin 1931, à 11 heures du matin, à la Chambre de Commerce, à Genève.**

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration.
2. Rapport de MM. les commissaires-vérificateurs.
3. Votation sur les conclusions de ces rapports.
4. Nomination d'administrateurs, conformément à l'article 17 des statuts.
5. Nomination de deux commissaires-vérificateurs pour l'exercice 1931.

Conformément à l'art. 641 du Code Fédéral des Obligations, le bilan et le compte de profits et pertes au 31 décembre 1930, ainsi que le rapport de MM. les commissaires-vérificateurs, seront tenus à la disposition de MM. les actionnaires, dès le 18 juin, au siège de la société, 12, rue Diday, à Genève.

Pour pouvoir assister à l'assemblée générale, MM. les actionnaires auront, conformément à l'art. 28 des statuts, à déposer leurs titres 8 jours au plus tard avant l'assemblée, soit avant le 18 juin 1931, à:

Genève: au Siège Social, 12, rue Diday.
Mexico: au bureau de la société, la Calle de Luis Moya, n° 11.

GENEVE, le 3 juin 1931.

1761

Nouvelle Société anonyme des Automobiles Martini Sain-Blaise (Neuchâtel)

Messieurs les actionnaires sont convoqués à

l'assemblée générale ordinaire

le **vendredi, 19 juin 1931, à 14 heures, au siège social, à St-Blaise.**

ORDRE DU JOUR:

1. Lecture et adoption du dernier procès-verbal.
2. Comptes de l'exercice social clôturé le 31 décembre 1930, rapport du conseil d'administration et des commissaires-vérificateurs, discussion et votation sur ces rapports.
3. Nominations statutaires.
4. Divers.

Pour participer à l'assemblée générale, MM. les actionnaires ont à effectuer au siège social à St-Blaise, jusqu'au 13 juin 1931, le dépôt soit de leurs actions, soit d'un récépissé en tenant lieu. En échange, il leur sera remis une carte d'admission à l'assemblée.

Le bilan et le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport des commissaires-vérificateurs seront à la disposition des actionnaires au siège social, 8 jours avant l'assemblée.

St-Blaise, le 5 juin 1931.

Le conseil d'administration.

Zürcher - Dampfboot - Aktiengesellschaft

Bekanntmachung

Gemäss Beschluss des Verwaltungsrates gelangt auch für das Jahr 1931

auf je 1 bis 5 Aktien ein Freibillet

für eine einmalige beliebige Fahrt mit unsern Schiffen zur Ausgabe. Diese Billette können von heute an gegen Ausweis des Aktienbesitzes bei der unterzeichneten Direktion bezogen werden. (9906 Z) 1748

Zürich-Wollishofen, den 2. Juni 1931.

Die Direktion
der Zürcher Dampfboot-Aktiengesellschaft.

12 1/2 % ige Kapitalanlage

für 3 Jahre fest gegen Sicherstellung des Kapitals geboten. Ca. 20/30 Mille gesucht.

Offerten unter **O F 6376 Z** an Orell Füssli-
Annoncen, Zürich, Zürcherhof. 1738

Le titulaire du brevet suisse Nr. 115.010, relatif à un **dispositif avertisseur d'incendie**, désire entrer en relations avec des fabricants suisses en vue de la vente du brevet ou l'octroi de licences de fabrication.

S'adr. au Cabinet L. Fleisch, ingénieur-conseil, Grand-Chêne 2, Lausanne. 1773

White Star Line

Schnelldampferdienst

nach

New York und Canada

in Verbindung mit der

Panama Pacific Line

nach

Los Angeles und San Francisco

Royal Mail Line

Schnelldampferdienst nach

Süd-Amerika und den Antillen

Durchkonnossemente von Basel nach allen Plätzen Nord- und Südamerikas

Nächste Abfahrten:

17. Juni ab Southampton per Schnelll.	OLYMPIC	nach New York
24. " " " " "	HOMERIC	" "
1. Juli " " " " "	MAJESTIC	" "
3. " " " " "	ALCANTARA	Süd-Amerika
8. " " " " "	OLYMPIC	New York
15. " " " " "	HOMERIC	" "
22. " " " " "	MAJESTIC	" "
31. " " " " "	ARLANZA	" "

Alle Warensendungen sind zu adressieren an unsere General-Frachtagenten für die Schweiz

Hans Im Obersteg & Co

Basel — Zürich — St. Gallen — Chiasso

London (49, Broad Street)

Montreal (Board of Trade Building) 1760

Sulzer-Unternehmungen A.-G. Winterthur

Die Generalversammlung der Aktionäre vom 22. Mai 1931 hat die Ausrichtung einer Dividende von 7 % für das Geschäftsjahr 1930 beschlossen. Demnach wird der Aktiencoupon Nr. 17 mit

Fr. 70.—

abzüglich 3 % Couponssteuer, von heute ab an den Kassen sämtlicher Sitze und Niederlassungen der Schweizerischen Bankgesellschaft, des Schweizerischen Bankvereins und der Schweizerischen Kreditanstalt eingelöst.

Winterthur, den 23. Mai 1931.

(4154 W) 1590 i

Die Direktion.

La société anonyme Elecon à Lausanne

à décidé sa dissolution. Sommaton est faite à ses créanciers de produire leur créance avant le 13 juin 1931, au siège de la société, Boulevard de Grancy 1, Lausanne. 1654

SAVERMA S. A. Vermicellerie & Maïserie

ci-devant maison J. Spagnoli

Martigny-Ville

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale

pour **jeudi, le 25 juin 1931, à 14 heures, à l'Hôtel Kluser & Mont Blanc, à Martigny-Ville.**

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport sur la marche de la société.
2. Rapport des vérificateurs des comptes.
3. Approbation des comptes de l'exercice 1930.
4. Nomination des vérificateurs des comptes pour 1931.
5. Nomination de 2 membres du conseil d'administration.
6. Propositions individuelles.

Les comptes sont à la disposition de MM. les actionnaires à partir du 10 juin 1931 au siège social.

Les cartes d'admission seront délivrées par la Banque de Martigny sur présentation des actions. 1778

Barosynthèses S. A.

Appel aux créanciers

Barosynthèses S. A., Glaris, a été dissoute par décision de l'assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 12 mai 1931. Sommaton est faite à ses créanciers de produire leurs créances auprès du liquidateur, Société Anonyme Fiduciaire Suisse à Bâle, St. Albananlage 1. 1713 i

Société Anonyme Fiduciaire Suisse.

Holdings Ed. Laurens S. A. Bâle

Suivant décision de l'assemblée générale du 2 juin, le coupon n° 2 des actions privilégiées sera payable à raison de frs. 35.—, moins impôt 3 %, soit net frs. 33.95

à partir du 15 juin 1931

aux domiciles suivants:

S. A. Ed. Laurens. Ext. Suisse, à Genève
Banque Commerciale de Bâle.
Société de Banque Suisse, à Bâle

ainsi qu'à tous les autres sièges, succursales et agences de ces banques.